

RC9800i Touchscreen-Fernbedienung – Bedienungsanleitung

© Copyright 2004 Royal Philips Electronics, Interleuvenlaan 72 - 74, 3000 Leuven (BELGIEN).

Anmerkung:

Alle Rechte vorbehalten. Die Vervielfältigung als Ganzes oder in Teilen ohne vorherige Genehmigung des Urheberrechtsinhabers ist verboten.

Royal Philips Electronics übernimmt keine Verantwortung für fehlende Informationen oder technische bzw. redaktionelle Fehler in dieser Bedienungsanleitung oder für Schäden, die direkt oder indirekt aus der Verwendung der Touchscreen-Fernbedienung RC9800i resultieren.

Die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Angaben und Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Alle Marken- oder Produktnamen sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Firmen oder Organisationen.

Wichtige Informationen

- Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Verwendung der RC9800i aufmerksam durch. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig auf.
- Gehen Sie beim Installieren und Anschließen der Touchscreen-Fernbedienung RC9800i ausschließlich in der in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Reihenfolge vor. Diese Vorgehensweise gewährleistet optimale Installationsergebnisse. Sie müssen die RC9800i konfigurieren, bevor Sie damit andere Geräte steuern können.
- Während der Konfiguration und Installation sollten Sie die Originalfernbedienungen für Ihre Audio- und Videogeräte bzw. andere kabellose Netzwerkkomponenten bereithalten, die Sie mit der RC9800i steuern möchten.
- Um die Internetfunktionen der RC9800i optimal nutzen zu können, ist ein Breitband-Internetzugang (min. 256 kbit/s) erforderlich.

Sicherheitsvorkehrungen

- Vergewissern Sie sich vor Inbetriebnahme des Systems, dass die auf dem Steckernetzgerät angegebene Betriebsspannung mit der Netzspannung Ihrer örtlichen Netzstromversorgung übereinstimmt. Wenden Sie sich an Ihren Händler, falls dies nicht der Fall sein sollte.
- Funktechnische Geräte für kabellose Anwendungen können u. U. von anderen funktechnischen Diensten gestört werden.
- Setzen Sie das Gerät weder Spritz- noch Schwallwasser aus.
- Setzen Sie das Gerät weder übermäßiger Feuchtigkeit, Regen, Sand noch starker Wärme durch Heizungen oder direktes Sonnenlicht aus.



- Öffnen Sie das Gehäuse des Produkts nicht. Weitere Informationen bei technischen Problemen finden Sie auf der Website: <http://www.philips.com/support>. Wenn sich die Probleme mithilfe der auf der Website bereitgestellten Informationen nicht beheben lassen, wenden Sie sich an Ihren Philips Händler.

Website

Die neueste Version der Bedienungsanleitung sowie Informationen zu den neuesten Firmware-Aktualisierungen finden Sie auf der Website zur Touchscreen-Fernbedienung RC9800i: <http://www.homecontrol.philips.com>.

Inhalt der Verpackung

In der Verpackung der Touchscreen-Fernbedienung RC9800i sind enthalten:

- Die RC9800i



- Eine Ladestation und ein Steckernetzgerät



- Ein USB-Kabel



- Eine Bedienungsanleitung, die Sie bei der Verwendung und dem optimalen Einsatz der RC9800i unterstützt.
- Eine Kurzanleitung, die Sie bei der Inbetriebnahme des Geräts unterstützt.
- Eine CD mit dem folgenden Inhalt:
 - Diese Bedienungsanleitung in den Sprachen Englisch, Finnisch, Niederländisch, Französisch, Schwedisch, Dänisch, Norwegisch, Deutsch, Griechisch, Italienisch, Spanisch und Portugiesisch (für die USA nur in den Sprachen Englisch, Spanisch und Französisch)
 - Die Kurzanleitung in den Sprachen Englisch, Finnisch, Niederländisch, Französisch, Schwedisch, Dänisch, Norwegisch, Deutsch, Griechisch, Italienisch, Spanisch und Portugiesisch (für die USA nur in den Sprachen Englisch, Spanisch und Französisch)
 - Die Philips Media Manager-Software
- Gewährleistungsinformationen
- Eine Garantierregistrierungskarte (nur für die USA und Kanada)
- Ein Endbenutzer-Lizenzvertrag: Ihre Verwendung der RC9800i setzt Ihre Zustimmung zu den Bestimmungen des Software-Endbenutzer-Lizenzvertrags voraus, der der Verpackung der RC9800i beiliegt, sowie zu allen weiteren Bestimmungen, die während der Konfiguration der RC9800i in elektronischer Form angezeigt werden.

Inhalt

Das ist die RC9800i	6
Ein- und Ausschalten	6
Beim ersten Einschalten	6
Alltäglicher Einsatz	6
Der Touchscreen	7
Die Gerätetasten	7
Die Netzwerkaktivitätsanzeige	8
Laden der RC9800i	8
Die Ladestation als Medienadapter für digitale Musik	8
Der USB-Anschluss	9
Grundlagenwissen	10
Steuern von herkömmlichen Audio-/Videogeräten	10
Wissenswertes über Heimnetzwerke	11
Heimnetzwerke und verbundene Geräte	11
Kabellose Verbindungen	12
Wissenswertes über die aktivitätsbasierte Steuerung	12
Videowiedergabeaktivitäten	13
Audiowiedergabeaktivitäten	13
Richtiges Festlegen der Einstellungen	14
Einstellungen der RC9800i	14
Kalibrieren des Touchscreens	14
Endbenutzer-Lizenzvertrag	14
Auswählen des Standorts	15
Netzwerkeinstellungen	15
Datums- und Uhrzeiteinstellungen	17
Konfigurieren von Räumen und A/V-Geräten	18
Konfigurieren von Räumen	18
Konfigurieren von Geräten	19
Konfigurieren von Aktivitäten	25
Hinweise zum optimalen Einsatz	26
Homepage	26
Systemverwaltungsbereich	27
Intelligente Navigation	27
Die Gerätetaste Home	27
Die Gerätetaste Back	27
Die Gerätetaste Page	27
Aktivitäten	29
Wiedergeben von Fernsehprogrammen über Kabel	29
Wiedergeben von Fernsehprogrammen über Satellit	31
Wiedergeben von Fernsehprogrammen über Antenne	31
Wiedergeben von DVDs	31
Wiedergeben von PVR-Inhalten	31
Wiedergeben von Videocassetten	32
Wiedergeben von Programmen über die EPG	32
Wiedergeben von PC-Digitalbildern am Fernsehgerät	34
Wiedergeben von PC-Digitalbildern auf der RC9800i	35

Spiele	36
Wiedergeben von Audio-CDs	36
Wiedergeben von Audio-DVDs	37
Wiedergeben von Radioprogrammen über Antenne	37
Wiedergeben von Radioprogrammen über Kabel	37
Wiedergeben von Radioprogrammen über Satellit	37
Wiedergeben von PC-Audiodateien über das Audiosystem	38
Wiedergeben von PC-MP3-Dateien über die RC9800i	38
Synchronisationsassistent	39
Individuelle Gerätesteuerung	40
„Device Off“ (Gerät aus), „Activity Off“ (Aktivität aus) und	
„Room Off“ (Raum aus)	41
Anpassen der Einstellungen	42
Zugreifen auf die Einstellungen	42
Konfigurieren der RC9800i	42
Energieeinstellungen	42
Bildschirmeinstellungen	43
Netzwerkeinstellungen	43
Audioeinstellungen	43
Datum und Uhrzeit	43
Konfigurieren von Räumen und A/V-Geräten	43
Hinzufügen/Bearbeiten von Räumen	44
Hinzufügen/Bearbeiten von A/V-Geräten	44
Elektronische Programmführung (EPG)	46
Dienstbezogene Einstellungen am PC	46
Einstellungen auf der RC9800i	47
Installieren der Software	51
Installieren von Philips Media Manager	51
Erweiterte Verwendung von Philips Media Manager	51
Philips Media Manager auf mehreren PCs	51
Organisieren von Mediendateien	51
Erstellen von Playlisten	51
Aktualisieren der Firmware	52
Liste der Symbole	53
Tipps und Problembhebung	54
Onlineinformationen	56
Support für Ihr Philips Connected Planet Produkt	56
Technische Daten	57
Hinweise zum Umweltschutz	58
Vorschriften und Richtlinien	58
Glossar	60
Index	61

Das ist die RC9800i

Glückwunsch zum Kauf Ihrer neuen Touchscreen-Fernbedienung RC9800i! Dieses Gerät ist für Home Entertainment nach dem neuesten Stand der Technik unverzichtbar. Sie werden sehen, dass die RC9800i sehr einfach zu verwenden ist.

Bevor Sie die einzelnen Funktionen im Detail kennen lernen, sollten Sie sich mit der Bedienung der RC9800i vertraut machen.

In diesem Kapitel werden die verschiedenen Elemente der RC9800i beschrieben. Hier finden Sie weitere Informationen über:

- Ein- und Ausschalten der RC9800i
- Bedienen des Touchscreens
- Bedienen der Gerätetasten
- Laden des Geräts in der Ladestation
- Zweck und Verwendung des USB-Anschlusses

Hinweis Sie müssen die RC9800i konfigurieren, bevor Sie damit andere Geräte steuern können. Dieser Konfigurationsvorgang wird in der Bedienungsanleitung an späterer Stelle beschrieben.

Ein- und Ausschalten

Beim ersten Einschalten

Wenn Sie die RC9800i das erste Mal in Betrieb nehmen, schalten Sie sie mit dem **Ein/Aus-Schalter** ein. Hierzu benötigen Sie einen spitzen Gegenstand, z. B. einen Stift. Der Ein/Aus-Schalter befindet sich an der Unterseite der RC9800i.



Ein/Aus-Schalter

Hinweis Wenn Sie die RC9800i das erste Mal aktivieren, wird ein **Konfigurations-assistent** angezeigt. Dieser Assistent hilft Ihnen beim Konfigurieren der RC9800i. Sie müssen diesen ersten Konfigurationsvorgang durchführen, bevor Sie mit der RC9800i andere Geräte steuern können. Bevor Sie fortfahren, sollten Sie die **RC9800i** vollständig laden. Weitere Informationen zum Laden des Geräts finden Sie auf Seite 8.

Alltäglicher Einsatz

Während des normalen alltäglichen Einsatzes schaltet die RC9800i automatisch in den Standby-Modus, wenn sie nicht verwendet wird. Da Sie die RC9800i immer eingeschaltet lassen können, müssen Sie die RC9800i nicht mit dem Ein/Aus-Schalter ausschalten. Da das Gerät immer eingeschaltet ist, ist es auch immer sofort gebrauchsbereit, ohne Einschaltzeit.

Um die RC9800i aus dem Standby-Modus zu aktivieren, berühren Sie einfach den Touchscreen.

Der Touchscreen

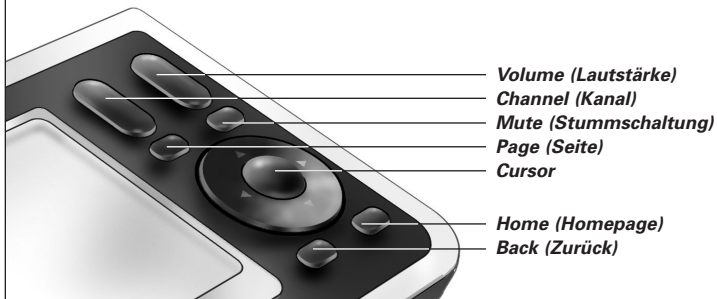
Die RC9800i verfügt über einen Touchscreen im Querformat. Sie können den Touchscreen mit den Fingern oder mit einem Eingabestift (Stylus) mit stumpfer Spitze bedienen.

⚠ Achtung! Verwenden Sie nie einen Kugelschreiber oder ein anderes Objekt mit scharfer Spitze. Solche Objekte können den Touchscreen beschädigen.



Die Gerätetasten

Auf der rechten Seite des Touchscreens der RC9800i befinden sich mehrere Gerätetasten.



Volume (Lautstärke)

Channel (Kanal)

Mute (Stummschaltung)

Page (Seite)

Cursor

Home (Homepage)

Back (Zurück)

Nachdem Sie die RC9800i richtig konfiguriert haben, können Sie über die Gerätetasten folgende Funktionen aufrufen:

- **Channel:** Mit dieser Gerätetaste können Sie zum nächsthöheren oder nächstniedrigeren Fernsehkanal wechseln.
- **Volume:** Mit dieser Gerätetaste können Sie die Lautstärke einstellen.
- **Mute:** Mit dieser Gerätetaste können Sie das gesteuerte Gerät stummschalten.
- **Page:** Mit dieser Gerätetaste können Sie zyklisch durch mehrere Bildschirmseiten wechseln. Wenn nur eine Seite verfügbar ist, ist diese Gerätetaste deaktiviert.
- **Cursor:** Gerätetasten zur Cursorsteuerung nach oben, unten, links und rechts sowie zur Bestätigung (OK). Welche Aktion durch die Betätigung einer Cursortaste ausgelöst wird, ist vom Kontext abhängig, der auf dem Touchscreen angezeigt wird. Im Allgemeinen dienen die Cursortasten zum Navigieren.

Die Gerätetasten **Aufwärts** und **Abwärts** können entweder vollständig oder teilweise gedrückt werden:


- **Teilweise:** Um in einer Liste zwischen den einzelnen Elementen zu wechseln, drücken Sie die Aufwärts- oder Abwärtstaste nur teilweise.
- **Vollständig:** Um schnell durch eine Liste zu blättern, drücken Sie die Aufwärts- oder Abwärtstaste vollständig.
- Die **Gerätetaste OK**, die sich in der Mitte des Cursortastenfelds befindet, dient zum Bestätigen einer Auswahl und zum Starten der entsprechenden Aktion.
- **Back:** Um schnell durch die bereits angezeigten Bildschirme zurückzublättern, drücken Sie die Taste „Back“. Weitere Informationen finden Sie unter „Intelligente Navigation“ auf Seite 27.
- **Home:** Um zur Homepage zurückzukehren, drücken Sie diese Gerätetaste.

■ Die Netzwerkaktivitätsanzeige

Am oberen Rand der RC9800i befindet sich ein Bereich, der blau leuchtet, wenn das Gerät innerhalb eines kabellosen Netzwerks kommuniziert.

■ Laden der RC9800i

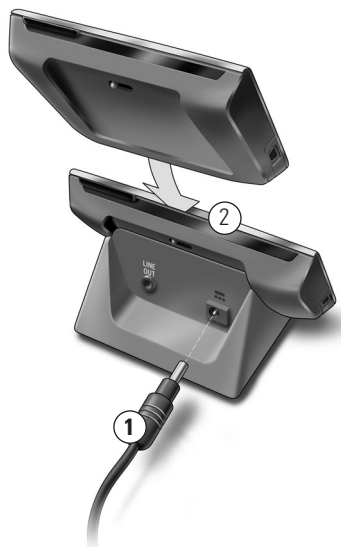
Der Akkuladestatus der RC9800i wird auf dem Touchscreen angezeigt. Sie können das Gerät jederzeit laden, indem Sie wie folgt vorgehen:

- 1 Schließen Sie das Steckernetzgerät an der Ladestation an.
- 2 Legen Sie die RC9800i in der Ladestation ab.
Die RC9800i wird geladen, und auf dem Touchscreen wird ein animiertes Akkusymbol angezeigt .

Es dauert etwa 3 Stunden, bis die RC9800i vollständig geladen ist.

Im Standby-Modus beträgt die Akkubetriebsdauer der RC9800i etwa zwei Wochen. Ein häufigeres Laden des Geräts ist jedoch zu empfehlen.

Hinweis Wenn sich die RC9800i im Standby-Modus befindet, ertönt bei niedrigem Ladestatus in periodischen Abständen ein Signalton.



Die Ladestation als Medienadapter für digitale Musik

Die Ladestation dient nicht nur zum Laden der RC9800i. Sie hat darüber hinaus auch die Funktion eines Medienadapters für digitale Musik.

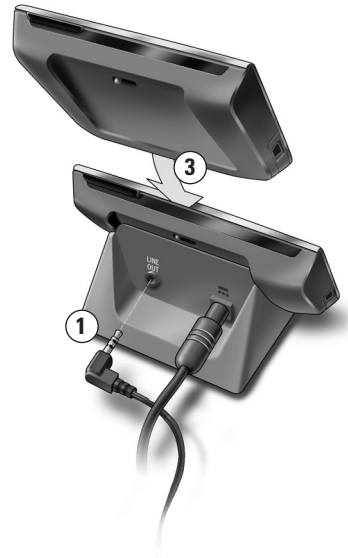
Hinweis Ein **Medienadapter** ist ein kabelloses digitales Gerät, das die Wiedergabe von Film-, Bild- oder Musikdateien von einem PC als Datenstrom auf nicht vernetzten Audio-/Videogeräten (z. B. auf konventionellen Fernsehgeräten und Audiosystemen) ermöglicht. Bei einem **Medienadapter für digitale Musik** ist diese Funktionalität auf die Wiedergabe von Musikdateien beschränkt.

Wenn Sie die Ladestation mithilfe eines Audioverlängerungskabels an den Verstärker eines Audiosystems anschließen, übernimmt die Ladestation die Funktion eines Medienadapters für digitale Musik.

Hinweis Das Audioverlängerungskabel gehört nicht zum Lieferumfang.

Um die Ladestation als Medienadapter für digitale Musik zu verwenden, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Schließen Sie das eine Ende des Audioverlängerungskabels (nicht im Lieferumfang) an die 3,5-mm-Buchse des analogen Audioausgangs der Ladestation an.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einem Audioeingang des Verstärkers eines Audiosystems an, und wählen Sie diesen Eingang am Verstärker als aktuelle Signalquelle aus.
- 3 Legen Sie die RC9800i in der Ladestation ab.
Wenn die RC9800i gerade Musik über den integrierten Lautsprecher wiedergibt, wird die RC9800i stummgeschaltet. Jetzt können die Audioinhalte auf dem Audiosystem wiedergegeben werden.



Der USB-Anschluss

Der Mini-USB-Anschluss befindet sich an der linken Seite der RC9800i.

Über diesen USB-Anschluss können Sie eine Verbindung zu einem PC herstellen, um neue Firmware herunterzuladen, sobald diese verfügbar wird. Weitere Informationen finden Sie unter „Aktualisieren der Firmware“ auf Seite 52.



Grundlagenwissen

In diesem Kapitel finden Sie weitere Informationen über die folgenden Themen:

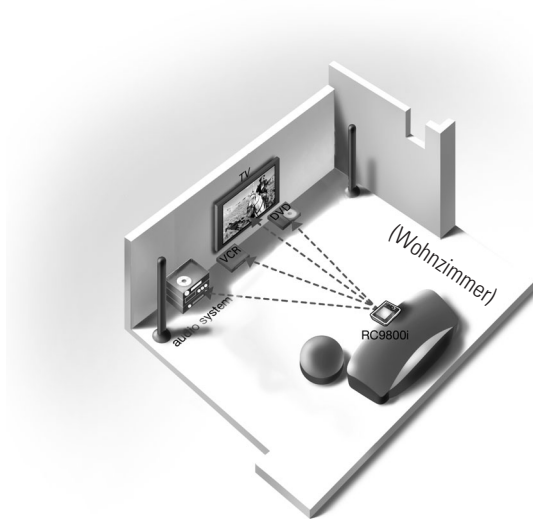
- Steuern von herkömmlichen Audio-/Videogeräten
- Heimnetzwerke
- Aktivitätsbasierte Steuerung

■ Steuern von herkömmlichen Audio-/Videogeräten

Herkömmliche Audio-/Videogeräte sind nicht vernetzte Geräte, die üblicherweise mithilfe einer Fernbedienung gesteuert werden. Ein Fernsehgerät ist dafür ein typisches Beispiel. Wenn Sie eine Taste auf der Fernbedienung des Fernsehgeräts betätigen (z. B. die Stummschaltungstaste), sendet die Fernbedienung ein Infrarotsignal (IR) an das Fernsehgerät. Das Fernsehgerät empfängt dieses Signal und führt den Befehl aus (in diesem Fall: Stummschalten der Lautsprecher).

Heutzutage befinden sich in den meisten Haushalten mehrere herkömmliche A/V-Geräte. Da die meisten, wenn nicht alle dieser Geräte über eine eigene Fernbedienung verfügen, findet sich auf dem Couchtisch oft ein ganzes Sammelsurium davon zusammen.

In dieser Situation ist die RC9800i die perfekte Lösung. Bei der RC9800i handelt es sich um eine Universalfernbedienung, die eine Vielfalt von Geräten steuern kann, wie z. B. Fernsehgeräte, Videorecorder, DVD-Player usw.



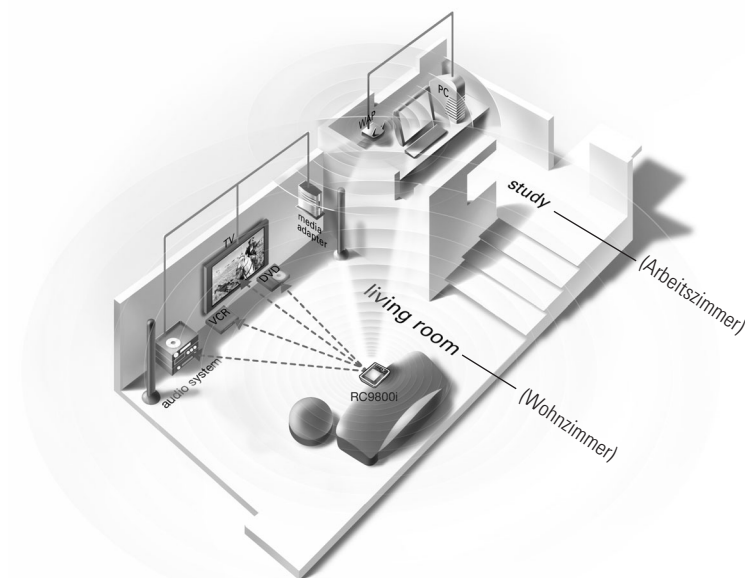
Aus dem oben abgebildeten Raumplan können Sie die Funktionsweise RC9800i als Universalfernbedienung ersehen: sie steuert das Audiosystem, das Flachbildfernsehgerät, den Videorecorder und den DVD-Player.

■ Wissenswertes über Heimnetzwerke

Heimnetzwerke und verbundene Geräte

Die RC9800i geht einen Schritt weiter als herkömmliche Universalfernbedienungen. Die RC9800i ist revolutionär, da sie die meisten verbundenen Geräte in Ihrem Heimnetzwerk steuern kann.

Verbundene Geräte sind Geräte, die mit dem **UPnP-A/V-Protokoll** kompatibel sind. UPnP (Universelles Plug&Play) ermöglicht es verschiedenen Geräten wie PCs und intelligenten vernetzten Geräten (z. B. Medienadaptern), miteinander zu kommunizieren. Genauer gesagt ermöglicht es UPnP den verbundenen Geräten, sich gegenseitig zu finden und Informationen über ihre Funktionen und Inhalte miteinander auszutauschen. Mit dem Begriff „verbundene Geräte“ werden in dieser Bedienungsanleitung Geräte bezeichnet, die mit dem UPnP-A/V-Protokoll kompatibel sind.



Der oben abgebildete Raumplan veranschaulicht eine typische Situation: Im Arbeitszimmer befindet sich ein Desktop-PC (mit Peripheriegeräten wie Monitor, Maus und Tastatur) und ein Wireless Access Point (WAP).

Im Wohnzimmer ist an einer Wand ein Flachbildfernsehgerät montiert. In der linken Ecke ist ein Audiosystem installiert und in der rechten Ecke ein Medienadapter. Der Medienadapter ist mit dem Flachbildfernsehgerät oder mit dem Audiosystem verkabelt.

Hinweis Ein **Medienadapter** ist ein kabelloses digitales Gerät, das die Wiedergabe von Film-, Bild- oder Musikdateien von einem PC als Datenstrom auf nicht vernetzten Audio-/Videogeräten (z. B. auf konventionellen Fernsehgeräten und Audiosystemen) ermöglicht.

Wie Sie sehen können, steuert die RC9800i von der Wohnzimmercouch aus **nicht nur herkömmliche Audio-/Videogeräte** wie das Fernsehgerät und das Audiosystem, **sondern auch verbundene Geräte** wie den PC und den Medienadapter.

Kabellose Verbindungen

Verbundene Geräte können miteinander verkabelt sein, doch werden sie heute zunehmend zu Komponenten eines kabellosen Netzwerks. Für kabellose Netzwerke werden verschiedene Technologien eingesetzt. Die meisten von ihnen sind Untergruppen des WiFi-Standards 802.11, wie z. B. 802.11a, 802.11b und 802.11g. Die RC9800i kann in 802.11b- und 802.11g-Netzwerken universell eingesetzt werden.

Die RC9800i verwendet die WiFi-Technologie für folgende Aufgaben:

- Verbindungen mit vernetzten Unterhaltungsgeräten, wie z. B. mit Philips Connected Planet Fernsehgeräten oder Audiosystemen
- Verbindungen mit PCs (auf den PCs muss eine geeignete UPnP-A/V-kompatible Software installiert sein)
- Verbindungen mit Brückengeräten, wie z. B. mit UPnP-A/V-kompatiblen Medienadaptern
- Internetzugang zum Herunterladen von Daten für die elektronische Programmführung (EPG).

Die Zentrale des kabellosen Heimnetzwerks ist der Wireless Access Point (WAP). Die Kommunikation zwischen den Geräten im kabellosen Netzwerk erfolgt über den WAP.

⚠ Achtung! Die meisten WiFi-Geräte können auch im **Peer-to-Peer-Modus** betrieben werden. In diesem Modus liegt eine direkte kabellose Kommunikationsverbindung zwischen zwei kommunizierenden Geräten ohne die Zwischenschaltung eines Wireless Access Point vor. Falls Sie Geräte im Peer-to-Peer-Modus konfiguriert haben, ist es unbedingt zu empfehlen, alle **Peer-to-Peer-Verbindungen zu deaktivieren** und das kabellose Heimnetzwerk über einen Wireless Access Point (WAP) zu betreiben.

Anwendungsbeispiel: Eine MP3-Datei, die auf der Festplatte des PCs gespeichert ist, soll auf dem Audiosystem im Wohnzimmer wiedergegeben werden. Nachdem die Datei auf der RC9800i ausgewählt und die Wiedergabetaste bestätigt wurde, stellen der Medienadapter und der PC auf Anweisung der RC9800i eine Kommunikationsverbindung über den WAP her. Der digitale Inhalt der Datei wird als Datenstrom kabellos vom PC zum Medienadapter übertragen. Der Medienadapter konvertiert diesen digitalen Inhalt in ein Analogsignal, das über den Verstärker des Audiosystems zu den Lautsprechern geleitet wird.

Wissenswertes über die aktivitätsbasierte Steuerung

Die RC9800i verfügt über eine sehr leistungsstarke Funktion mit der Bezeichnung **aktivitätsbasierte Steuerung**. Die aktivitätsbasierte Steuerung ermöglicht bei der Wiedergabe von Audio- und Videoinhalten eine automatisierte und erheblich vereinfachte Bedienung. Bei Verwendung der aktivitätsbasierten Steuerung entfällt das Ein- und Ausschalten der Geräte sowie das Auswählen der entsprechenden Eingänge (Quellen). Stattdessen geben Sie einfach die gewünschte Aktivität an, z. B. „Wiedergeben von DVDs auf dem Flachbildfernsehergerät“. Die RC9800i übernimmt das Einschalten des Flachbildfernsehergeräts und des DVD-Players und schaltet das Fernsehergerät auf den entsprechenden Eingang (Quelle).

Ob es sich bei den gesteuerten Geräten dabei um verbundene Geräte oder um herkömmliche A/V-Geräte handelt, macht keinen großen Unterschied. Die RC9800i integriert sie alle in ein einheitliches Steuerungskonzept: die aktivitätsbasierte Steuerung.

Um alle Audio-/Videogeräte steuern zu können, muss die RC9800i jedoch wissen, wo sich die Geräte befinden und wie sie miteinander verbunden sind. Hierzu ist eine **einmalige Konfiguration** durchzuführen. Während der Konfiguration teilen Sie der RC9800i mithilfe

eines benutzerfreundlichen Assistenten mit, welche Geräte in einem Raum vorhanden sind und für welche Aktivitäten diese Geräte verwendet werden. Die RC9800i weiß dann bei jeder zukünftigen Verwendung, welche Geräte und Aktivitäten in einen bestimmten Raum verfügbar sind. Außerdem weiß die RC9800i, wie die für eine Aktivität benötigten Geräte ein- und ausgeschaltet und wie die entsprechenden Eingänge (Quellen) ausgewählt werden. Als Benutzer müssen Sie sich darüber keine Gedanken mehr machen: die RC9800i übernimmt diese Aufgaben selbsttätig.

Die aktivitätsbasierte Steuerung kann in zwei Kategorien unterteilt werden:

Videowiedergabeaktivitäten und **Audiowiedergabeaktivitäten**.

Videowiedergabeaktivitäten

Es stehen eine ganze Reihe von Videowiedergabeaktivitäten zur Auswahl. Beispiele:

- Sie möchten am Abend einen DVD-Film auf Ihrem Flachbildfernsehgerät ansehen. Mit der RC9800i wählen Sie das Flachbildfernsehgerät als das Gerät aus, auf dem Sie den Film ansehen möchten, und den DVD-Player als die Quelle, von der der Inhalt stammt. Die RC9800i zeigt daraufhin einen Bildschirm an, der alle relevanten Steuertasten für das Fernsehgerät und den DVD-Player enthält, so als wären die Fernbedienungen des Fernsehgeräts und des DVD-Players in einem Gerät vereint.
- Sie möchten fernsehen, wissen jedoch nicht, welche Sendungen gerade laufen. Daher rufen Sie auf der RC9800i die elektronische Programmführung (EPG) auf. Über die elektronische Programmführung können Sie ein beliebiges Programm auswählen; die RC9800i schaltet Ihr Fernsehgerät dann auf den richtigen Kanal.
- Es kommen ein paar Freunde vorbei, um sich Ihre Urlaubsbilder anzusehen. Es sind zu viele Personen, um die Bilder am PC zu zeigen. Präsentieren Sie sie einfach am Flachbildfernsehgerät im Wohnzimmer. Ein an das Fernsehgerät angeschlossener Medienadapter ist alles, was Sie zusätzlich benötigen. Mit der RC9800i können Sie die ganze Vorführung steuern. Sie können sich auch eine Vorschau der Fotos am Bildschirm der RC9800i ansehen und daraus eine Diashow zusammenstellen.
- Vor ein paar Wochen waren Sie mit Freunden beim Snowboarden. Jetzt würden Sie sich gerne die Fotos davon ansehen. Diese können Sie direkt auf dem Bildschirm der RC9800i anzeigen.

Audiowiedergabeaktivitäten

Sie können auch diverse Audiowiedergabeaktivitäten durchführen:

- Wenn Sie eine CD auf Ihrem Audiosystem anhören möchten, müssen Sie nicht mehr nach der richtigen Fernbedienung suchen. Mit der RC9800i können Sie CD-Player und Audiosystem gemeinsam steuern.
- Anstatt eine Audio-CD anzuhören, möchten Sie einige MP3-Audiodateien von Ihrem PC wiedergeben. Mit der RC9800i können Sie die PC-Ordner durchsuchen, Ihre Lieblingshits auswählen und sie auf der RC9800i oder auf einem beliebigen verbundenen Audiosystem wiedergeben.

Hinweis Wenn sich die RC9800i nicht in der Ladestation befindet, ist der integrierte Lautsprecher aktiviert, der sich zum Vorhören eignet. Für eine optimale Musikwiedergabe sollte sich die RC9800i in der Ladestation befinden, die über ein Audioverlängerungskabel an das Audiosystem angeschlossen ist. Weitere Informationen finden Sie unter „Die Ladestation als Medienadapter für digitale Musik“ auf Seite 8.

Weitere Informationen über die Aktivitäten, die Sie mit der RC9800i durchführen können, finden Sie unter „Aktivitäten“ auf Seite 29.

Richtiges Festlegen der Einstellungen

Wenn Sie die RC9800i das erste Mal einschalten, wird eine Reihe von Bildschirmen angezeigt, die Sie durch den **ersten Konfigurationsvorgang** führen. Während dieses Konfigurationsvorgangs können Sie schrittweise die **wichtigsten Einstellungen** festlegen. Diese betreffen:

- Die RC9800i
- Ihre Raumsituation, genauer gesagt: die Räume, in denen Sie die RC9800i verwenden möchten.
- Die Audio-/Videogeräte, die Sie mit der RC9800i steuern möchten.

Die Konfiguration der RC9800i kann zwischen 30 Minuten und 2 Stunden in Anspruch nehmen, je nach Anzahl der Audio-/Videogeräte, die Sie damit steuern möchten.

Hinweis Dieser erste Konfigurationsvorgang muss nur einmal nach dem ersten Einschalten der RC9800i durchgeführt werden. Sie können jedoch auch zu einem späteren Zeitpunkt alle Einstellungen ändern, wie unter „Anpassen der Einstellungen“ auf Seite 42 beschrieben.

Achtung! Bevor Sie fortfahren, sollten Sie die RC9800i mindestens drei Stunden lang laden.

Einstellungen der RC9800i

Kalibrieren des Touchscreens

Bei der ersten Verwendung müssen Sie den Touchscreen der RC9800i kalibrieren. Hierdurch wird gewährleistet, dass der Touchscreen auf Berührungen richtig reagiert.

Hinweis Zum Kalibrieren des Touchscreens und zum Durchführen des ersten Konfigurationsvorgangs sollten Sie einen Eingabestift (Stylus) mit stumpfer Spitze verwenden, der nicht aus Metall bestehen darf. Im täglichen Einsatz können Sie das Gerät mit den Fingerspitzen bedienen.

Tippen Sie genau auf die Mittelpunkte der Fadenkreuze, die in den vier Bildschirmecken angezeigt werden. Dieser Vorgang wird von der RC9800i möglicherweise mehrmals wiederholt, bis der Bildschirm exakt kalibriert ist.

Hinweis Sollten Sie nach einiger Zeit feststellen, dass der Touchscreen nicht mehr richtig auf die berührten Bildschirmbereiche reagiert, können Sie den Touchscreen erneut kalibrieren. Siehe „Bildschirmeinstellungen“ auf Seite 43.

Endbenutzer-Lizenzvertrag

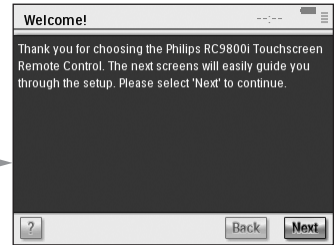
Die RC9800i zeigt eine Meldung an, die Sie über den der Verpackung der RC9800i beiliegenden Endbenutzer-Lizenzvertrag (EULA) informiert. Lesen Sie diesen EULA sorgfältig durch. Ihre Verwendung der RC9800i und deren Software setzt Ihre Zustimmung zu den Bestimmungen des Software-Endbenutzer-Lizenzvertrags voraus, der der Verpackung der RC9800i beiliegt, sowie zu allen weiteren Bestimmungen, die während der Konfiguration der RC9800i in elektronischer Form angezeigt werden oder der Verpackung der RC9800i in gedruckter Form beiliegen. Wenn Sie diesen Bestimmungen zustimmen, wählen Sie **I Agree** (Einverst.). Andernfalls dürfen Sie die RC9800i nicht verwenden.

Auswählen des Standorts

Als Nächstes werden Sie aufgefordert, anzugeben, in welcher Region Sie sich befinden.

⚠ Achtung! Der Standort, den Sie in diesem Bildschirm auswählen, hat Auswirkungen auf Anwendungen wie die elektronische Programmführung (EPG), die Datenbank für die Fernsteuerungscodes und die Fragen, die während der Konfiguration angezeigt werden.

- 1 Aktivieren Sie entweder die Option **North America** (Nordamerika) oder **Europe** (Europa). Die RC9800i führt einen automatischen Neustart durch, um die Standorteinstellungen zu konfigurieren. Anschließend wird der folgende Begrüßungsbildschirm angezeigt.
- 2 Tippen Sie auf **Next** (Weiter), um den Konfigurationsvorgang zu starten.



Netzwerkeinstellungen

Tip Halten Sie die Einstellungsdaten für Ihren Wireless Access Point (WAP) bereit. Sie benötigen diese Daten in den folgenden Bildschirmen. Wenn Sie mit der netzwerkspezifischen Terminologie nicht vertraut sind, können Sie im Glossar auf Seite 60 nachschlagen.

⚠ Achtung! Die meisten WiFi-Geräte können auch im Peer-to-Peer-Modus betrieben werden. In diesem Modus liegt eine direkte kabellose Kommunikationsverbindung zwischen zwei kommunizierenden Geräten ohne die Zwischenschaltung eines Wireless Access Point vor. Falls Sie Geräte im Peer-to-Peer-Modus konfiguriert haben, ist es unbedingt zu empfehlen, alle Peer-to-Peer-Verbindungen zu deaktivieren und das kabellose Heimnetzwerk über einen Wireless Access Point (WAP) zu betreiben.

- 1 Geben Sie an, ob Sie die RC9800i in einem kabellosen Netzwerk einsetzen möchten oder nicht.
 - Falls nicht, wählen Sie **No** (Nein), und tippen Sie auf **Next** (Weiter). Der Bildschirm „Date & Time Settings“ (Datums- und Uhrzeiteinstellungen) wird angezeigt. In diesem Fall fahren Sie mit der Konfiguration auf Seite 17 fort.

Tip Falls Sie in Ihrem Zuhause ein kabelloses Netzwerk konfiguriert haben, tippen Sie auf **Yes** (Ja), auch wenn Sie die RC9800i nicht zum Steuern anderer vernetzter Geräte verwenden möchten. Auf diese Weise kann die RC9800i, soweit gewünscht, Datum- und Uhrzeitinformationen von speziellen Uhrzeitservern im Internet abrufen (siehe „Datums- und Uhrzeiteinstellungen“ auf Seite 17).
 - Wenn Sie die RC9800i in einem kabellosen Netzwerk einsetzen möchten, wählen Sie **Yes** (Ja), und tippen Sie auf **Next** (Weiter). Es wird ein Bildschirm eingeblendet, der den aktuellen Netzwerkverbindungsstatus angezeigt.
- 2 Geben Sie an, ob Sie den aktuellen Netzwerkverbindungsstatus weiterhin verwenden möchten oder nicht.
 - Im ersteren Fall tippen Sie auf **Next** (Weiter). Der Bildschirm „Date & Time Settings“ (Datums- und Uhrzeiteinstellungen) wird angezeigt. In diesem Fall fahren Sie mit der Konfiguration auf Seite 17 fort.
 - Wenn Sie eine Verbindung zu einem anderen Netzwerk herstellen oder die Netzwerkeinstellungen ändern möchten, wählen Sie **Change** (Ändern). Der Bildschirm „RC9800i Network Settings“ (RC9800i-Netzwerkeinstellungen) wird angezeigt.

Ändern der Netzwerkeinstellungen

1 Geben Sie im Bildschirm „RC9800i Network Settings“ (RC9800i-Netzwerkeinstellungen) die **SSID**-Nummer Ihres kabellosen Netzwerks ein.

1 Tippen Sie auf **Find** (Suchen), um alle verfügbaren kabellosen Netzwerke zu suchen.

2 Wählen Sie die **SSID** des Netzwerks aus, zu dem die RC9800i eine Verbindung herstellen soll.

2 Wählen Sie die Sicherheitseinstellungen aus, die für Ihr kabelloses Netzwerk zutreffen:

Tip Überprüfen Sie die Einstellungen Ihres WAP.

■ **None** (Nein): Die Kommunikation über das Netzwerk wird nicht verschlüsselt und kann daher von anderen Personen in der Umgebung Ihres Netzwerks empfangen und mitgelesen werden.

■ **WEP**: Wenn Sie diese Option wählen, müssen Sie einen **WEP-Schlüssel** eingeben. Dieser Schlüssel besteht aus hexadezimalen Zeichen (0...9, A,B,C,D,E,F) und hat eine Länge von 64 Bit (bei Eingabe von 10 Zeichen) oder 128 Bit (bei Eingabe von 26 Zeichen). Er schützt Ihr kabelloses Netzwerk durch Verschlüsselung der gesamten Kommunikation. Andere Personen, die nicht über den richtigen Schlüssel verfügen, können die Kommunikation über Ihr Netzwerk nicht entschlüsseln.

■ **WPA**: WPA (WiFi Protected Access) ist ein Netzwerkkommunikationsstandard, der den Datenschutz (Verschlüsselung) und die Zugriffssteuerung (Authentifizierung) für vorhandene und zukünftige kabellose WiFi-Netzwerke verbessert.

Aus Sicherheitsgründen sollten Sie unbedingt für alle Geräte, die zu Ihrem kabellosen Netzwerk gehören, die Verschlüsselungsoption WEP oder WPA verwenden.

3 Aktivieren Sie die Option **Obtain IP automatically** (IP automatisch beziehen), wenn Sie eine **dynamische IP-Adresse verwenden möchten**.

Hinweis Wenn Sie **Obtain IP automatically** (IP automatisch beziehen) aktivieren, weist Ihr Wireless Access Point (WAP) über DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol) den Geräten automatisch IP-Adressen zu.

– oder –

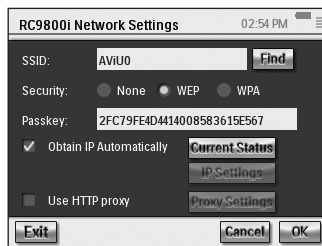
Deaktivieren Sie die Option **Obtain IP automatically** (IP automatisch beziehen), und tippen Sie auf **IP Settings** (IP-Einstellungen), um Ihre Einstellungen für IP-Adresse, DNS (Domain Name Server), Netzmaske und Gateway manuell einzugeben.

Hinweis Über die Schaltfläche **Status** können Sie Informationen zu Ihrer IP-Adresse, Ihrem Netzwerk und Ihrer MAC-Adresse abrufen.

4 Wenn Sie die Verbindung zum Internet über einen Proxyserver herstellen, aktivieren Sie die Option **Use HTTP proxy** (HTTP-Proxy), und tippen Sie auf **Proxy Settings** (Proxy-Einst.).

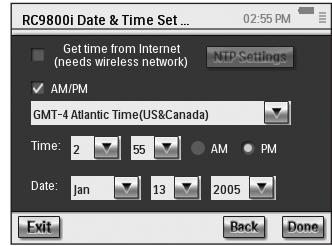
Hinweis Ein Proxyserver stellt eine Zwischenstation zwischen Ihrem PC und dem Internet her, um Sicherheit zu gewährleisten, eine Verwaltungsfunktionalität zu ermöglichen, einen Cashedienst bereitzustellen usw. Wenn Ihr Internetdienstanbieter (ISP) einen solchen Proxyserver verwendet, sehen Sie in der ISP-Dokumentation oder in Ihren Browsereinstellungen nach, um die Proxy-Einstellungen zu ermitteln.

5 Tippen Sie auf **Next** (Weiter). Nun wird ein Bildschirm mit der Meldung angezeigt, dass die RC9800i Ihre Netzwerkeinstellungen übernimmt.



Datums- und Uhrzeiteinstellungen

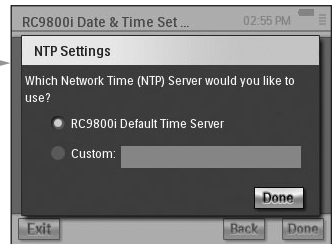
Sie können die RC9800i so konfigurieren, dass sie Datums- und Uhrzeitinformationen von **speziellen Uhrzeitservern aus dem Internet abrufen**, oder Sie können Datum und Uhrzeit **selbst einstellen**.



Verwenden eines speziellen Internet-Uhrzeitservers

- 1 Aktivieren Sie die Option **Get time from Internet** (Uhrzeit aus Internet).
- 2 Tippen Sie auf **NTP Settings** (NTP-Einstellungen).

Die NTP-Einstellungen werden angezeigt: →



- 3 Aktivieren Sie die Option **RC9800i Default Time Server** (RC9800i-Standardzeitserver), und treffen Sie eine Auswahl aus der Liste.
– oder –

Aktivieren Sie die Option **Custom Server** (Anderen), und geben Sie die Adresse des Servers ein.

- 4 Aktivieren Sie die Option **AM/PM**, wenn Sie das 12-Stunden-Uhrzeitformat bevorzugen. Andernfalls verwendet die RC9800i das 24-Stunden-Uhrzeitformat.
- 5 Tippen Sie auf **Done** (Fertig).
- 6 Wählen Sie eine **Zeitzone** aus.

Liste der Zeitzonen

(GMT – 12:00): Internationale Datumsgrenze West

(GMT – 11:00): Midway-Inseln, Samoa

(GMT – 10:00): Hawaii

(GMT – 09:00): Alaska

(GMT – 08:00): Pazifik (USA u. Kanada), Tijuana

(GMT – 07:00): Arizona, Mountain (USA u. Kanada)

(GMT – 06:00): Central (USA u. Kanada), Zentralamerika

(GMT – 05:00): Eastern (USA u. Kanada), Indiana

(GMT – 04:00): Atlantic (USA u. Kanada)

(GMT – 03:30): Neufundland

(GMT – 03:00): Grönland

(GMT – 02:00): Mittelatlantik

(GMT – 01:00): Azoren, Kapverdische Inseln

GMT: Greenwich Mean Time: Dublin, Edinburgh, Lissabon, London

(GMT + 01:00): Amsterdam, Berlin, Bern, Rom, Stockholm, Wien

(GMT + 01:00): Belgrad, Bratislava, Budapest, Ljubljana, Prag

(GMT + 01:00): Brüssel, Kopenhagen, Madrid, Paris

(GMT + 01:00): Sarajevo, Skopje, Sofia, Vilnius, Warschau, Zagreb

(GMT + 02:00): Athen, Istanbul, Minsk

(GMT + 02:00): Bukarest

(GMT + 02:00): Helsinki, Riga, Tallinn

- 7 Tippen Sie auf **Next** (Weiter).

Die RC9800i fährt nun mit der Konfiguration der Räume und A/V-Geräte fort.

Manuelles Einstellen von Datum und Uhrzeit

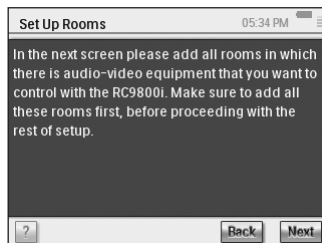
- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Option **Get time from Internet** (Uhrzeit aus Internet) nicht aktiviert ist.
- 2 Aktivieren Sie die Option **AM/PM**, wenn Sie das 12-Stunden-Uhrzeitformat bevorzugen. Andernfalls verwendet die RC9800i das 24-Stunden-Uhrzeitformat.
- 3 Wählen Sie eine **Zeitzone** aus.
- 4 Legen Sie **Datum und Uhrzeit** fest.
- 5 Tippen Sie auf **Next** (Weiter).
Die RC9800i fährt nun mit der Konfiguration der Räume und A/V-Geräte fort.

Konfigurieren von Räumen und A/V-Geräten

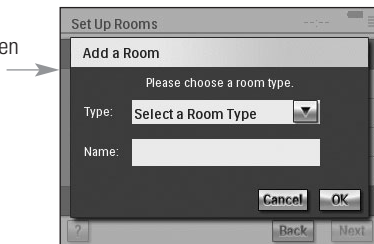
Als Nächstes stellt Ihnen die RC9800i Fragen, um zu ermitteln, in welchen Räumen Audio-/Videogeräte installiert sind, die Sie mit der RC9800i steuern möchten, und um mehr über die Art dieser Geräte zu erfahren.

Konfigurieren von Räumen













- 1 Tippen Sie auf **Next** (Weiter).
Der Bildschirm „Set Up Rooms“ (Räume konfigurieren) wird angezeigt.



- 2 Tippen Sie auf **Add** (Hinzufügen).
Der Bildschirm zum Hinzufügen von Räumen wird angezeigt.



- 3** Wählen Sie den gewünschten **Raumtyp** aus, z. B. Living Room (Wohnzimmer). Sie können eine Auswahl aus der unten stehenden Liste treffen:

	Wohnzimmer		Garage
	Gästezimmer		Fitnessraum, Trainingsraum
	Bar		Bibliothek, Arbeitszimmer
	Esszimmer, Küche		Büro
	Familienzimmer		Theater, Filmzimmer
	Spielzimmer, Kinderzimmer		Andere

Der Name des Raums wird automatisch eingetragen. Falls gewünscht, können Sie den Raum umbenennen.

Tip Wenn Sie einen Raum hinzufügen möchten, der in der Liste nicht enthalten ist, wählen Sie einen Raum aus, dessen Typ am ehesten entspricht, und benennen Sie ihn um.

- 4** Tippen Sie auf **OK**.

Der Bildschirm „Set Up Rooms“ (Räume konfigurieren) wird erneut angezeigt. Der neu hinzugefügte Raum wird in der Liste angezeigt. Falls gewünscht, können Sie weitere Räume hinzufügen. Sie können auch Räume bearbeiten oder löschen, die sich bereits in der Liste befinden, indem Sie sie auswählen und auf **Edit** (Bearb.) oder **Delete** (Löschen) tippen.

⚠ Achtung! Sie sollten alle Räume hinzufügen, in denen Audio-/Videogeräte installiert sind, die Sie mit der RC9800i steuern möchten. Vergewissern Sie sich, dass Sie alle diese Räume hinzufügen, bevor Sie mit dem Konfigurationsvorgang fortfahren, da Sie bei diesem Vorgang später keine Räume mehr hinzufügen können. Falls Sie einen Raum vergessen haben oder einen Raum zu einem späteren Zeitpunkt hinzufügen möchten, können Sie dies durchführen, wie unter „Hinzufügen/Bearbeiten von Räumen“ auf Seite 44 beschrieben.

- 5** Nachdem Sie alle Räume hinzugefügt haben, tippen Sie auf **Next** (Weiter).

Konfigurieren von Geräten

Für jeden Raum, den Sie hinzugefügt haben, können Sie jetzt die A/V-Geräte hinzufügen, die Sie mit der RC9800i steuern möchten.

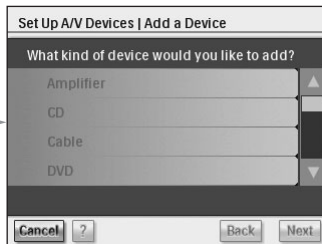
- 1** Tippen Sie auf **Next** (Weiter).

- 2** Wählen Sie den gewünschten **Raum** aus. In diesem Beispiel wird **Living Room** (Wohnzimmer) ausgewählt.

Da Sie noch keine Geräte konfiguriert haben, wird eine leere Geräteliste angezeigt. →



- 3 Wählen Sie Add (Hinzu).**
Der Bildschirm „Set Up A/V Devices | Add a Device | Add a Device“ (A/V-Geräte konfigurieren | Gerät hinzufügen) wird angezeigt:



Sie können eine Auswahl aus der unten stehenden Liste treffen:

- | | | |
|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> Verstärker | <input type="checkbox"/> Heimkino / | <input type="checkbox"/> Receiver |
| <input type="checkbox"/> CD-Player (CDR-Player) | <input type="checkbox"/> Home Entertainment | <input type="checkbox"/> (Verstärker und Tuner) |
| <input type="checkbox"/> Kabelbox | <input type="checkbox"/> Medienadapter | <input type="checkbox"/> Satellitenempfänger |
| <input type="checkbox"/> DVD-Player | <input type="checkbox"/> Media Center PC | <input type="checkbox"/> Fernsehgerät |
| <input type="checkbox"/> DVDR (+HDD) | <input type="checkbox"/> PVR (DVR, Tivo, Replay- | <input type="checkbox"/> Tuner (Radioempfänger) |
| <input type="checkbox"/> DVD – Videorecorder | <input type="checkbox"/> Fernsehgerät, ...) | <input type="checkbox"/> Videorecorder |
| <input type="checkbox"/> Spielekonsole | <input type="checkbox"/> Beamer | |

- 4 Wählen Sie ein Gerät aus, das sich in dem gerade ausgewählten Raum befindet und das Sie mit der RC9800i steuern möchten, und tippen Sie auf Next (Weiter).**

In diesem Beispiel wird ein Fernsehgerät ausgewählt. Es wird der folgende Bildschirm angezeigt:

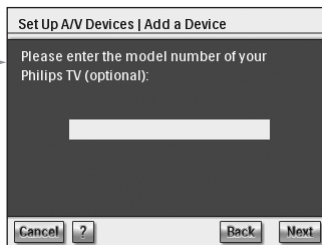


- 5 Navigieren Sie mithilfe der Buchstabenschaltflächen zu der zutreffenden Markenliste.**

Hinweis Diese Schaltflächen funktionieren wie die Tasten eines Mobiltelefons: Um eine Markenliste auszuwählen, tippen Sie so oft auf die Schaltfläche mit der entsprechenden Buchstabengruppe, bis der richtige Buchstabe ausgewählt ist.

- 6 Wählen Sie die Marke des Geräts aus, und tippen Sie dann auf Next (Weiter).**
Wählen Sie z. B. die Marke **Philips** als Marke des Fernsehgeräts aus.

Nun wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie optional eine Modellnummer eingeben können.



Hinweis Wenn Sie mehrere Geräte derselben Marke und desselben Typs besitzen, sollten Sie unbedingt die Modellnummer eingeben. Auf diese Weise kopiert die RC9800i automatisch alle relevanten Geräteinformationen, wenn Sie das nächste Gerät desselben Typs hinzufügen, wodurch sich die Konfiguration vereinfacht.

Wenn Sie über diese Informationen nicht verfügen, lassen Sie das Textfeld leer, und tippen Sie auf **Next** (Weiter).

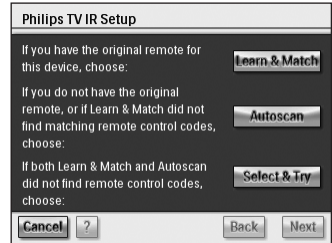
Hinweis Falls die Marke Ihres Geräts nicht der Liste aufgeführt ist, wählen Sie einfach eine beliebige andere Marke aus der Liste aus.

Ermitteln der Fernsteuerungscodes

Wissenswert: Über Fernsteuerungscodes

Die RC9800i sendet Infrarotsignale (IR) an die Geräte, um eine Aktion zu starten, wie z. B. eine Videorecorderaufnahme.

Für jede Aktion/Funktion sendet die RC9800i ein bestimmtes IR-Signal, einen so genannten Fernbedienungscode. Die Codes für die verschiedenen Funktionen eines Geräts sind in einem so genannten Codesatz zusammengefasst. Die RC9800i verfügt über eine riesige Datenbank mit zahlreichen Fernsteuerungs-Codesätzen für alle Arten von Geräten und Marken.



Es stehen drei Optionen zur Auswahl, mit denen die RC9800i die von Ihrem Gerät verwendeten Fernsteuerungscodes lernen kann:

- Wenn Sie über die Originalfernbedienung des Geräts verfügen, wählen Sie **Learn & Match** (Lern./Anpass.).
- Wenn Sie über die Originalfernbedienung des Geräts verfügen, oder wenn mit der Option „Learn & Match“ (Lernen/Anpassen) keine passenden Fernsteuerungscodes gefunden wurden, wählen Sie **Autoscan** (Autom. Suche).
- Wenn mit den Optionen Learn & Match (Lern./Anpass.) und Autoscan (Autom. Suche) keine passenden Fernsteuerungscodes gefunden wurden, wählen Sie **Select & Try** (Ausw./Versu.).

Learn & Match (Lern./Anpass.)

Bei dieser Option verwenden Sie die Originalfernbedienung des Geräts, um die Fernsteuerungscodes zu ermitteln, die die RC9800i verwenden muss. Die RC9800i teilt Ihnen mit, welche Funktion sie als Erstes lernen möchte. Folgen Sie dann den Anweisungen am Bildschirm, bis eine Grafikanimation angezeigt wird.

- 1 Zielen Sie mit der Originalfernbedienung des Geräts auf den Infrarotsensor der RC9800i. Halten Sie dabei einen Abstand von etwa 5 cm ein. Vergewissern Sie sich, dass Sie auf den Bereich zwischen den beiden weißen Streifen zielen.

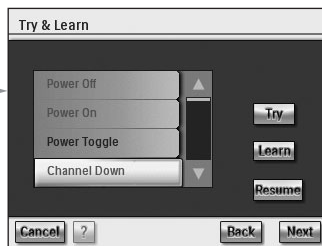


- 2 Drücken Sie auf der Originalfernbedienung die von der RC9800i angegebene Taste. Halten Sie die Taste gedrückt, bis die RC9800i anzeigt, dass sie den Fernbedienungscode gelernt hat (oder dass sie den Code nicht lernen konnte). Wählen Sie **Skip** (Übersp.), wenn die Originalfernbedienung nicht über die von der RC9800i angeforderte Funktion verfügt.

Hinweis In manchen Fällen und je nach zu konfigurierendem Gerät müssen die obigen Schritte 1–2 mehrmals wiederholt werden. Auch können je nach zu konfigurierendem Gerät die tatsächlich zu drückenden Tasten unterschiedlich sein.

Wenn die RC9800i die entsprechenden Fernsteuerungscodes ermittelt hat, wird der Bildschirm „Try & Learn“ (Vers./Lern.) angezeigt.

Sie können die in der Liste aufgeführten Funktionen testen um zu überprüfen, ob die ermittelten Codes richtig funktionieren.



Hinweis Schaltflächen, die mit rotem Text beschriftet sind, ist kein Fernbedienungscodes zugewiesen. Wenn Sie diese Funktionen mit der RC9800i verwenden möchten, können Sie sie mithilfe der Originalfernbedienung einzeln lernen. Manche Funktionen sind auf der Originalfernbedienung möglicherweise nicht verfügbar; diese Funktionen können Sie in der Liste einfach ignorieren.

3 Wählen Sie eine Funktion aus, und tippen Sie auf **Try** (Vers.).

Wenn das Gerät auf eine Funktion nicht richtig reagiert, tippen Sie auf **Learn** (Lernen), und führen Sie den in den Schritten 1–2 auf Seite 21 beschriebenen Vorgang durch.

Tip Sie sollten unbedingt überprüfen, dass alle Funktionen, die auf der Originalfernbedienung verfügbar sind, auch auf der RC9800i verfügbar sind und ordnungsgemäß funktionieren.

4 Wenn das Gerät auf die verschiedenen Funktionen richtig reagiert, tippen Sie auf **Next** (Weiter).

Hinweis Wenn mithilfe der Option **Learn & Match** (Lern./Anpass.) nicht die richtigen Fernsteuerungscodes ermittelt werden konnten, oder wenn Sie nicht über die Originalfernbedienung verfügen, verwenden Sie die Option **Autoscan** (Autom. Suche).

Autoscan (Autom. Suche)

Bei dieser Option versucht die RC9800i, einen Fernsteuerungscodesatz zu ermitteln, indem sie automatisch Codes an das Gerät sendet um festzustellen, auf welche Codes das Gerät reagiert. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist, und folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm, bis eine Statusleiste angezeigt wird:



1 Wenn das Gerät reagiert, tippen Sie auf **My Device Reacted** (Gerät reagiert). Es wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt.

2 Um den angezeigten Codesatz zu verwenden, tippen Sie auf **Next** (Weiter). Um die Ermittlung des Codesatzes fortzusetzen, tippen Sie auf **Back** (Zurück).

3 Nach der Auswahl von **Next** (Weiter) wird der Bildschirm „Try & Learn“ (Vers./Lern.) angezeigt. Sie können die in der Liste aufgeführten Funktionen testen um zu überprüfen, ob die ermittelten Codes richtig funktionieren.

Hinweis Schaltflächen, die mit rotem Text beschriftet sind, ist kein Fernbedienungscode zugewiesen. Wenn Sie diese Funktionen mit der RC9800i verwenden möchten, können Sie die Codes mithilfe der Originalfernbedienung einzeln lernen. Manche Funktionen sind auf der Originalfernbedienung möglicherweise nicht verfügbar; diese Funktionen können Sie einfach ignorieren.

4 Wählen Sie eine Funktion aus, und tippen Sie auf **Try** (Vers.).

- Wenn das Gerät auf die Funktion nicht reagiert, tippen Sie auf **Learn** (Lernen), und führen Sie den in den Schritten 1–2 auf Seite 21 beschriebenen Vorgang durch.

Tipp Sie sollten unbedingt überprüfen, dass alle Funktionen, die auf der Originalfernbedienung verfügbar sind, auch auf der RC9800i verfügbar sind und ordnungsgemäß funktionieren. Wenn Sie feststellen, dass viele Funktionen nicht richtig funktionieren, existiert vermutlich ein besser geeigneter Codesatz für das Gerät. Um herauszufinden, ob ein anderer Codesatz für das Gerät ermittelt werden kann, tippen Sie auf **Resume** (Forts.).

- Wenn das Gerät auf die verschiedenen Funktionen richtig reagiert, tippen Sie auf **Next** (Weiter). Es wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt.

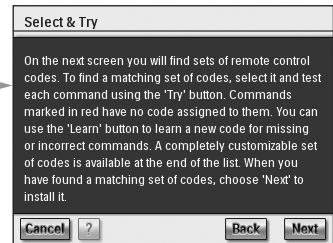
Hinweis Wenn mithilfe der Option **Autoscan** (Autom. Suche) nicht die richtigen Fernsteuerungscodes ermittelt werden konnten, oder wenn Sie nicht über die Originalfernbedienung verfügen, verwenden Sie die Option **Select & Try** (Ausw./Versu.).

Select & Try (Ausw./Versu.)

Bei dieser Option können Sie die Fernsteuerungscodes auswählen und testen.

1 Tippen Sie im Bildschirm für die IR-Konfiguration auf **Select & Try** (Ausw./Versu.).

Der folgende Bildschirm wird angezeigt: →



2 Wählen Sie einen Codesatz aus.

Nach dem Auswählen des Codesatzes können Sie die in der Liste aufgeführten Funktionen testen um zu überprüfen, ob der ausgewählte Codesatz richtig funktioniert. Die Liste enthält alle Funktionen, die für das zu konfigurierende Gerät relevant sind.

3 Wählen Sie eine Schaltfläche aus, und tippen Sie auf **Try** (Vers.).

Wenn Sie feststellen, dass der ausgewählte Codesatz nicht ordnungsgemäß funktioniert, z. B. weil viele Funktionen nicht die richtige Aktion auslösen, können Sie einen anderen Codesatz zum Testen auswählen.

Nachdem Sie den für das Gerät am besten geeigneten Codesatz ermittelt haben, können Sie fehlerhafte oder fehlende Funktionen manuell lernen (bei fehlenden Funktionen ist kein Fernsteuerungscode zugewiesen; sie sind in der Liste rot markiert.)

4 Tippen Sie nach Abschluss des Tests auf **Next** (Weiter).

Es wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt.

Einschaltvorgang, Kanalschaltung und Eingangsauswahl

Nachdem Sie die richtigen Fernsteuerungscodes für ein Gerät gefunden haben, ermittelt die RC9800i jetzt die am besten geeigneten Methoden, um das Gerät einzuschalten, die Kanäle umzuschalten und die Eingangsquellen auszuwählen.

Hinweis Die Konfiguration wird im folgenden Abschnitt am Beispiel eines Fernsehgeräts beschrieben. Je nach Art des zu konfigurierenden Geräts entfallen einige der Fragen möglicherweise.

Fragen zum Einschaltvorgang



Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm. Die RC9800i ermittelt die am besten geeignete Methode, um das Fernsehgerät einzuschalten.

Fragen zur Kanalschaltung

Die RC9800i ermittelt anhand von Fragen die am besten geeignete Methode, um ein-, zwei- oder dreistellige Kanalnummern einzustellen. Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm.

Fragen zur Eingangsauswahl

Nach dem Festlegen der Kanalschaltungsmethode zeigt die RC9800i einige Fragen dazu an, wie Sie die A/V-Eingänge wählen (d. h. die Audio-/Videoquellen, die das Fernsehgerät mit Audio-/Videosignalen versorgen), wie z. B. AV1, AV2, EXT1, EXT2, RGB oder YC2.

- 1 Verwenden Sie die Schaltflächen  und , um zwischen den verschiedenen Optionen zur Eingangsauswahl zu wechseln.

Achtung! Achten Sie darauf, dass Sie die Beschreibung aller Optionen sorgfältig lesen. Manche Optionen sehen zwar sehr ähnlich aus, unterscheiden sich jedoch beträchtlich. Wählen Sie die Eingangsauswahlmethode aus, die Ihrer Situation am besten entspricht.

- 2 Tippen Sie auf **Select this option** (Option wählen), wenn Sie die Eingangsauswahlmethode gefunden haben, die dem bei Ihrem Fernsehgerät verwendeten Mechanismus am besten entspricht.

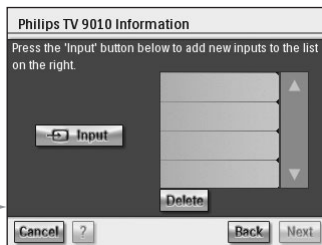
Hinweis Die Reihenfolge der nachfolgend beschriebenen Bildschirme ist von der gewählten Option abhängig.

In diesem Beispiel wird die Option 2/7 gewählt: „Using a single button, I cycle through inputs until I reach the one I want“ (Es gibt eine Taste, mit der der gewünschte Eingang gesucht wird.)

- 3 Tippen Sie auf **Next** (Weiter).
- 4 Folgen Sie den **Anweisungen am Bildschirm**.

Nun werden Sie aufgefordert, das Fernsehgerät einzuschalten und die Eingangsauswahl Taste des Fernsehgeräts zu betätigen.

- 5 Tippen Sie auf **Next** (Weiter). Der folgende Bildschirm wird angezeigt: 



- 6** Tippen Sie auf **Input** (Eing.), um das Fernsehgerät auf einen Eingang umzuschalten. Geben Sie an, ob das Fernsehgerät das Signal des Tuners anzeigt (d. h. eines Fernsehprogramms) oder das eines Eingangs. Wiederholen Sie diesen Schritt, bis alle Eingänge hinzugefügt sind, auch der interne Tuner des Fernsehgeräts.

Tip Sie können die Eingänge unter genau demselben Namen hinzufügen, mit dem sie am Fernsehgerät bezeichnet sind. Sie können jedoch auch beliebige Namen festlegen.

- 7** Tippen Sie auf **Next** (Weiter), und geben Sie an, welcher Eingang gerade angezeigt wird.

- 8** Tippen Sie auf **Next** (Weiter).

Wenn die Daten des Fernsehgeräts erfolgreich hinzugefügt wurden, wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt.

Hinweis Wiederholen Sie den Vorgang zum Konfigurieren von Geräten für alle Geräte, die Sie mit der RC9800i steuern möchten. Vergewissern Sie sich, dass Sie Medienadapter und andere verbundene Geräte hinzufügen, wenn Sie diese mit der RC9800i steuern möchten.

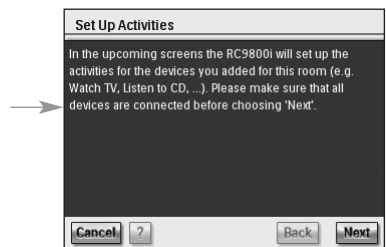
Konfigurieren von Aktivitäten

Beim Konfigurieren von Geräten haben Sie jedes einzelne Gerät konfiguriert, das Sie mit der RC9800i steuern möchten. Die RC9800i stellt nun Informationen darüber zusammen, welche Geräte für welche Aktivitäten verwendet werden (z. B. Bildwiedergabe einer DVD, Audiowiedergabe einer CD usw.). Diese Informationen ermöglichen es der RC9800i, mithilfe der aktivitätsbasierten Steuerung die Audio- und Videowiedergabe zu automatisieren.

Hinweis Weitere Informationen über Aktivitäten und die aktivitätsbasierte Steuerung finden Sie unter „Wissenswertes über die aktivitätsbasierte Steuerung“ auf Seite 12. Diese Hintergrundinformationen benötigen Sie jedoch nicht, um das Konfigurieren der Aktivitäten abzuschließen.

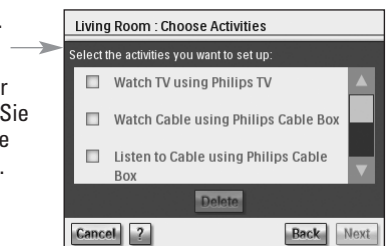
Beim Konfigurieren der Aktivitäten gehen Sie Raum für Raum vor.

Es wird automatisch ein Startbildschirm angezeigt.



- 1** Tippen Sie zweimal auf **Next** (Weiter). Der folgende Bildschirm wird angezeigt.

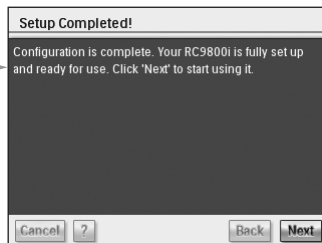
- 2** Wählen Sie die Aktivitäten aus, die für Sie relevant sind (d. h. Aufgaben, die Sie mit Ihren Geräten durchführen und die Sie mit der RC9800i steuern möchten).



- 3** Tippen Sie auf **Next** (Weiter), und folgen Sie den **Anweisungen am Bildschirm**, um alle ausgewählten Aktivitäten zu konfigurieren. Dabei geben Sie an, welche Geräte an einer Aktivität beteiligt sind, welche A/V-Eingänge verwendet werden und, soweit zutreffend, auf welche Kanäle die Geräte geschaltet werden müssen.

Falls Sie Geräte in mehr als einem Raum konfiguriert haben, müssen die Schritte 1–3 für jeden Raum wiederholt werden.

Wenn alle Aktivitäten erfolgreich hinzugefügt wurden, wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.



Die RC9800i ist jetzt vollständig konfiguriert und einsatzbereit!

Hinweise zum optimalen Einsatz

In diesem Kapitel werden die verschiedenen Funktionen der RC9800i im Detail beschrieben. Hier erfahren Sie, wie Sie die RC9800i optimal zur Steuerung Ihrer Unterhaltungsgeräte einsetzen.

Zunächst werden die folgenden Konzepte erläutert:

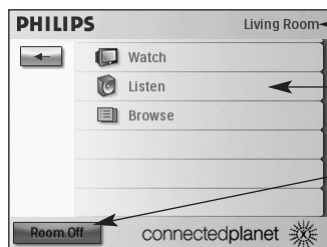
- Die **Homepage**, die den Ausgangspunkt für alle Aktivitäten bildet.
- Der **Systemverwaltungsbereich**, der das Kontrollzentrum der RC9800i darstellt.
- Das **intelligente Navigationskonzept**, das eine schnelle und einfache Navigation mithilfe der Gerätetasten **Home**, **Back** und **Page** ermöglicht.

Als Nächstes werden einige **Aktivitäten** im Detail erörtert. Abschließend finden Sie eine Beschreibung, wie Sie Geräte einzeln steuern können, außerhalb des Kontexts von Aktivitäten.

Homepage

Die Homepage der RC9800i bildet den Ausgangspunkt für alle Aktivitäten.

Am oberen Rand der Homepage wird der aktuelle Raum (in diesem Beispiel das Wohnzimmer) angezeigt. Auf der Homepage werden die drei verfügbaren Aktivitäten aufgeführt: **Watch** (Zuschauen), **Listen** (Zuhören) und **Browse** (Durchsuchen).



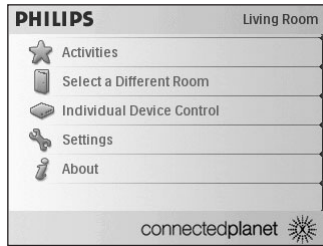
Gesteuerter Raum

Mögliche, in diesem Raum durchführbare Aktivitäten

Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um alle Geräte im ausgewählten Raum auszuschalten.

Systemverwaltungsbereich

Wenn Sie auf der Homepage auf  tippen, wechseln Sie zum Systemverwaltungsbereich.



Der Systemverwaltungsbereich enthält folgende Elemente:

- **Activities** (Aktivitäten) zeigt die Homepage mit den verfügbaren Aktivitäten an: Watch (Zuschauen), Listen (Zuhören) und Browse (Durchsuchen). Je nach Raum und den Geräten in diesem Raum können die verfügbaren Aktivitäten unterschiedlich sein.
- **Select a Different Room** (Anderen Raum wählen) ermöglicht es Ihnen, einen anderen Raum auszuwählen. Weitere Informationen finden Sie unter „Wissenswert: Ändern des Raums“ auf Seite 36.
- Wenn Sie **Individual Device Control** (Individuelle Gerätesteuerung) wählen, wird eine Liste der Geräte angezeigt, mit denen Sie im gewählten Raum Medien anzeigen oder anhören können. Für jedes Gerät ist eine Reihe von Bildschirmen mit Fernbedienungsfunktionen verfügbar.
- **Settings** (Einstellungen) ermöglicht es Ihnen, die Einstellungen der RC9800i zu ändern, Räume und A/V-Geräteinformationen hinzuzufügen und zu bearbeiten sowie Internetdienste zu konfigurieren.
- **About** (Info) zeigt Informationen zur Softwareversion der RC9800i an.

Intelligente Navigation

Die Gerätetasten **Home**, **Page** und **Back** ermöglichen eine einfache Navigation durch die Bildschirme der RC9800i.

Die Gerätetaste Home

Im alltäglichen Einsatz können Sie mit der Gerätetaste Home einfach zur Homepage zurückkehren. Unabhängig davon, welcher Bildschirm gerade angezeigt wird, kehrt die RC9800i zur Anzeige der Homepage zurück.

Die Gerätetaste Back

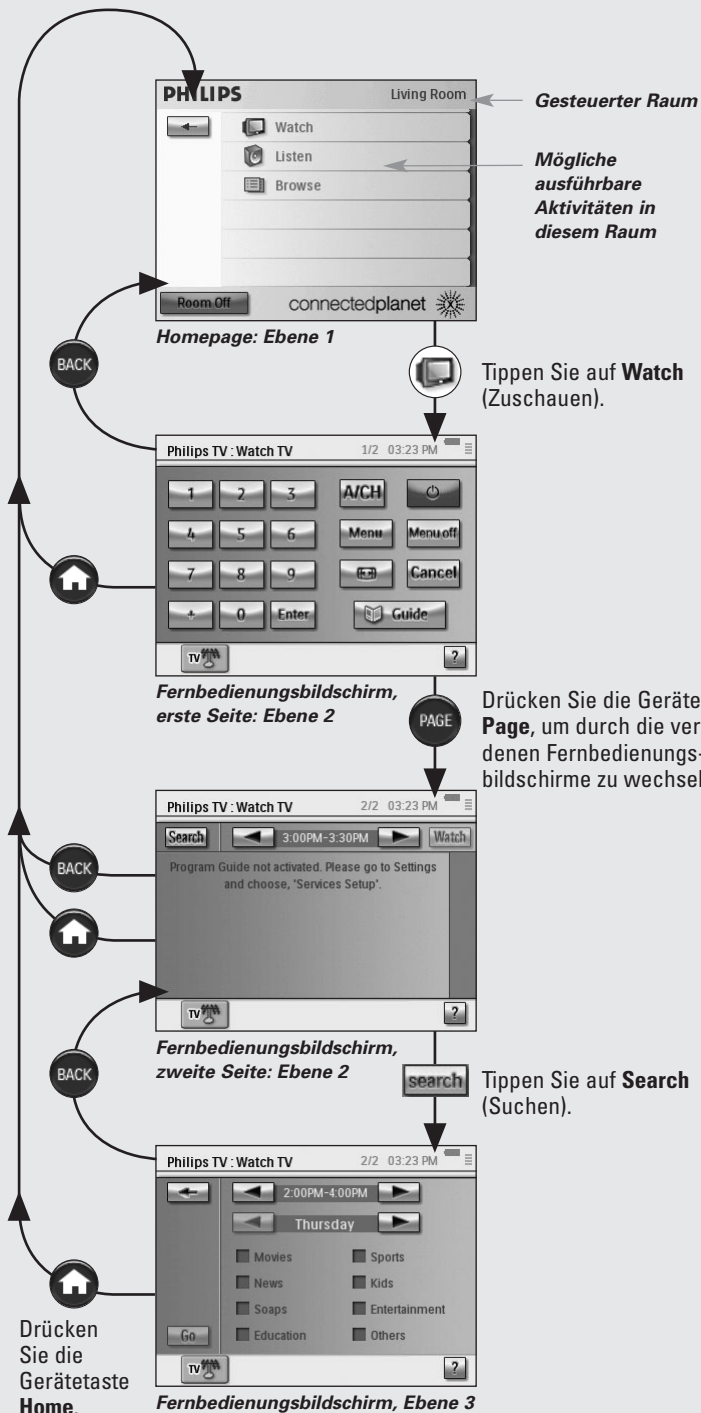
Die RC9800i ist mit der Gerätetaste Back ausgestattet, um schnell zu höheren Menüebenen zurückzukehren. Jedes Mal, wenn Sie die Gerätetaste Back drücken, kehren Sie zu dem zuletzt auf einer höheren Menüebene angezeigten Bildschirm zurück. Bildschirme auf der gleichen Menüebene werden dabei übersprungen.

Die Gerätetaste Page

Mit dieser Gerätetaste können Sie schnell durch die verschiedenen Fernbedienungsbildschirme wechseln, die zu einer bestimmten Aktivität oder einem bestimmten Gerät gehören.

Hinweis Wenn nur eine Seite verfügbar ist, ist die Gerätetaste **Page** deaktiviert.





Aktivitäten

Unter „Wissenswertes über die aktivitätsbasierte Steuerung“ auf Seite 12 finden Sie eine Beschreibung der Grundkonzepte der aktivitätsbasierten Steuerung. Dieses Konzept wird im Folgenden im Detail beschrieben.



Wiedergeben von Fernsehprogrammen über Kabel

Beispiel: Heute Abend wird ein spannender Fernsehfilm gesendet. Sie möchten einen richtigen Kinoabend daraus machen und sich den Film auf dem Flachbildfernsehgerät in Ihrem Wohnzimmer ansehen. Hierzu wählen Sie auf der RC9800i die Kabelbox als Inhaltsquelle aus und das Flachbildfernsehgerät als Wiedergabegerät für den Film.

Dabei gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Tippen Sie auf der Homepage auf **Watch** (Zuschauen).

Der folgende Bildschirm wird angezeigt.

Hinweis Wenn in dem Raum mehrere Anzeigegeräte konfiguriert sind, werden Sie von der RC9800i aufgefordert, das gewünschte Anzeigegerät auszuwählen.

Hinweis Je nach Art der konfigurierten Aktivitäten können die Symbole in der unteren Leiste unterschiedlich sein.

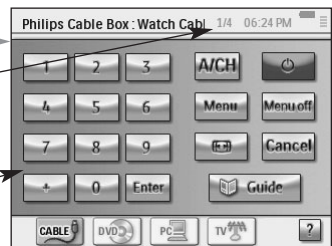


- 2 Wählen Sie das Kabelboxsymbol aus (als Quelle für den wiederzugebenden Medieninhalt).

Nun wird der kombinierte Steuerungsbildschirm angezeigt.

Hierdurch wird die Anzahl der verfügbaren Seiten angezeigt. Verwenden Sie die Gerätetaste „Page“, um durch die Seiten zu blättern.

Dies sind die typischen Steuertasten für die Wiedergabe von Fernsehprogrammen über eine Kabelbox.



- 3 Wählen Sie die Ziffern für den **zu empfangenden Kanal** aus, auf dem der Film übertragen wird.

Die RC9800i sendet die entsprechenden Fernsteuerungscodes an die Kabelbox, um diese auf den entsprechenden Kanal zu schalten.

Die RC9800i bietet zwei Methoden zur Interaktion mit dem Fernsehgerät und der Kabelbox:

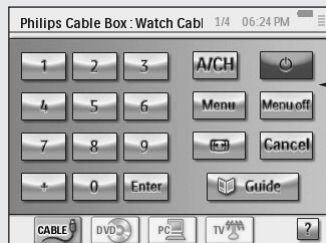
- Tippen auf eine Bildschirmtaste auf der Steuertastenseite
- Betätigen der Gerätetasten an der RC9800i
 - **Channel up/down** (Kanal +/-) zum Umschalten der Kanäle
 - **Volume up/down/Mute** (Lautstärke +/-, Stummschaltung) zum Einstellen der Lautstärke des Fernsehgeräts
 - **Home**, um zur Homepage der RC9800i zu wechseln.

Wissenswert: Kombinierte Steuerungsbildschirme

Die kombinierten Steuerungsbildschirme bilden die Hauptelemente des aktivitätsbasierten Steuerungskonzepts. Sie ermöglichen Ihnen die Steuerung der beteiligten Geräte und deren Medieninhalte während der Aktivität. Mit der Gerätetaste **Page** können Sie zwischen den verschiedenen Steuerbildschirmen wechseln.

Im oben gezeigten Beispiel wird der kombinierte Steuerungsbildschirm für eine an ein Fernsehgerät angeschlossene Kabelbox angezeigt. Der erste Bildschirm zeigt die am häufigsten benötigten Steuertasten für beide Geräte an. Mit der Gerätetaste **Page** können Sie weitere, weniger häufig benötigte Steuertasten aufrufen.

Eine Beispielseite eines kombinierten Steuerungsbildschirms:



Die am häufigsten verwendeten Steuertasten für Fernsehgerät und Kabelbox.

Die folgenden Elemente sind Bestandteile eines kombinierten Steuerungsbildschirms:




- Die Seitennummer und die Gesamtzahl der für diese spezielle Aktivität verfügbaren Seiten: **1/3**
- Die Aktivitätsleiste mit allen Aktivitäten, an denen das Fernsehgerät beteiligt sein kann. Die ausgewählte Aktivität ist hervorgehoben:

: Fernsehgerät, Videorecorder, Kabelbox (aktuelle Auswahl), DVD-Player

Um von einer Aktivität zu einer anderen umzuschalten, tippen Sie einfach auf das gewünschte Symbol. Nachfolgend ist eine Liste aller Aktivitäten gezeigt.


	Wiedergeben von Fernsehprogrammen über Antenne		Spiele
	Wiedergeben von Fernsehprogrammen über Kabel		Wiedergeben von Audio-CDs
	Wiedergeben von Fernsehprogrammen über Satellit		Wiedergeben von Audio-DVDs
	Wiedergeben vom PVR		Wiedergeben von Radioprogrammen über Antenne
	Wiedergeben von Videocassetten		Wiedergeben von Radioprogrammen über Kabel
	Wiedergeben von DVD-Player/DVD-Recorder (+HDD)		Wiedergeben von Radioprogrammen über Satellit
	Wiedergeben von PC-Medieninhalten		Audiowiedergabe von PC-Inhalten

Hinweis Die Anzahl und Art der angezeigten Aktivitätssymbole ist abhängig von den Aktivitäten, die Sie während der Konfiguration eingerichtet haben. Um Aktivitäten hinzuzufügen, fügen Sie zuerst das entsprechende Gerät hinzu (siehe „Hinzufügen/Bearbeiten von A/V-Geräten“ auf Seite 44).

- Die Ladezustandsanzeige: . Dieses Anzeigesymbol umfasst vier Stufen (Vollladung, 2/3, 1/3, Minimum). Wenn sich die RC9800i in der Ladestation befindet und geladen wird, wechselt die statische Ladezustandsanzeige zu einem animierten Akkusymbol.
- Die Uhrzeitanzeige: Die Uhrzeit wird im Format HH:MM oder HH:MM PM/AM angezeigt. Wie Sie das Datums- oder Uhrzeitformat ändern, ist auf Seite 43 beschrieben.
- Die IR-Aktivitätsanzeige: . Dieses Anzeigesymbol wird aktiviert, wenn Fernsteuerungscodes gesendet werden. Falls die RC9800i über keinen Fernbedienungscode für die betätigte Bildschirmtaste verfügt, leuchtet das IR-Anzeigesymbol rot auf, und die RC9800i gibt einen Signalton aus. Sie können feststellen, welche Codes fehlen. Siehe „Ändern der Fernsteuerungscodes für ein Gerät“ auf Seite 45.
- Die Netzwerkanzeige: . Die Anzahl der Balken ist ein Maß für die Signalstärke des Netzwerks. Falls das Netzwerksignal zu schwach wird, wird ein einzelner roter Balken angezeigt.




Wiedergeben von Fernsehprogrammen über Satellit

Um Fernsehprogramme über Satellit wiederzugeben, führen Sie die Schritte 1 bis 3 durch, wie unter „Wiedergeben von Fernsehprogrammen über Kabel“ auf Seite 29 beschrieben. Anstatt jedoch die Kabelbox als Quelle auszuwählen, wählen Sie den Satellitenempfänger  aus.




Wiedergeben von Fernsehprogrammen über Antenne

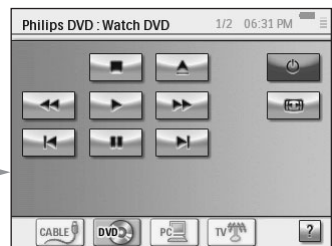
Um Fernsehprogramme über Antenne wiederzugeben (d. h. den internen Tuner des Fernsehgeräts zu verwenden), führen Sie die Schritte 1 bis 3 durch, wie unter „Wiedergeben von Fernsehprogrammen über Kabel“ auf Seite 29 beschrieben. Anstatt jedoch die Kabelbox als Quelle auszuwählen, wählen Sie den internen Tuner des Fernsehgeräts  aus.




Wiedergeben von DVDs

Beispiel: Sie möchten einen DVD-Film auf dem Fernsehgerät im Wohnzimmer ansehen. Hierzu gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Tippen Sie auf der Homepage der RC9800i auf **Watch** (Zuschauen).
- 2 Wählen Sie den **DVD-Player**  als Quelle aus. Der kombinierte Steuerungsbildschirm „TV-DVD“ wird angezeigt. Die RC9800i schaltet Ihr Fernsehgerät auf den DVD-Player-Eingang. →
- 3 Wählen Sie im kombinierten Steuerungsbildschirm „TV-DVD“ die gewünschte Funktion aus.




Wiedergeben von PVR-Inhalten

Um PVR-Inhalte wiederzugeben, führen Sie die Schritte 1 und 2 durch, wie unter „Wiedergeben von DVDs“ beschrieben. Anstatt jedoch den DVD-Player als Quelle auszuwählen, wählen Sie den PVR  aus. Wählen Sie im kombinierten Steuerungsbildschirm „TV-PVR“ die gewünschte Funktion aus.



Wiedergeben von Videocassetten

Um Videocassetten wiederzugeben, führen Sie die Schritte 1 und 2 durch, wie unter „Wiedergeben von DVDs“ beschrieben. Anstatt jedoch den DVD-Player als Quelle auszuwählen, wählen Sie den Videorecorder  aus. Wählen Sie im kombinierten Steuerungsbildschirm „TV-VCR“ die gewünschte Funktion aus.



Wiedergeben von Programmen über die EPG

Kehren wir zu dem Beispiel zurück, in dem Sie einen Film auf dem Flachbildfernsehgerät im Wohnzimmer ansehen möchten. Falls Sie nicht wissen, welche Filme gerade gesendet werden, können Sie die **elektronische Programmführung (EPG)** verwenden und den Programmplan des Abends studieren.





Die EPG zeigt die Fernsehprogramminformationen auf der RC9800i an. Sie können z. B. nachsehen, welches Programm der Sender XYZ heute zwischen 19 und 21 Uhr sendet. Ebenso können Sie nach einer Sportsendung suchen, die in einem bestimmten Zeitfenster in den nächsten sieben Tagen gesendet wird.

Um die elektronische Programmführung verwenden zu können, müssen Sie zuerst einige spezielle Einstellungen zum EPG-Dienst festlegen (siehe „Elektronische Programmführung (EPG)“ auf Seite 46).

⚠ Achtung! Einige dienstspezifische Einstellungen müssen auf einem PC mithilfe eines Webbrowsers vorgenommen werden und nicht auf der RC9800i. Erst wenn Sie diese Einstellungen festgelegt haben, können Sie die elektronische Programmführung (EPG) auf der RC9800i verwenden.

Nach dem Festlegen der Dienstinstellungen können Sie die EPG auf der RC9800i aktivieren, die Fernsehprogrammdateien herunterladen und auswerten.

Um auf die EPG-Informationen auf Ihrer RC9800i zuzugreifen, gehen Sie wie folgt vor:



- 1 Tippen Sie auf der Homepage der RC9800i auf **Watch** (Zuschauen).
- 2 Wählen Sie den **internen Tuner** , die **Kabelbox**  oder die **Satellitenbox**  als Empfangsquelle aus. Nun wird ein kombinierter Steuerungsbildschirm angezeigt.
- 3 Tippen Sie auf die Schaltfläche **Guide**  (Programmführ.). Die elektronische Programmführung wird angezeigt.

Hinweis Vergewissern Sie sich, dass Datum, Uhrzeit und Zeitzone richtig eingestellt sind. Weitere Informationen zu den Datums- und Uhrzeiteinstellungen finden Sie auf Seite 17.

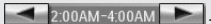
Wissenswert: Elektronische Programmführung (EPG)

Die EPG-Anwendung verwendet Listen (USA) oder Tabellen (Europa), um die Programminformationen anzuzeigen.



- Die Kurzbezeichnungen der **Fernsehsender** werden vertikal entsprechend der Kanalnummer aufgelistet. In Tabellen ist die Zeit entlang der horizontalen Achse in Zwei-Stunden-Einheiten dargestellt. In Listen ist die Zeit in 30-Minuten-Einheiten dargestellt.
- Um die verschiedenen **Programgenres** zu kennzeichnen, sind diese farblich codiert.
- **Programminformationen:** Sie können zusätzliche Programminformationen abrufen, indem Sie das markierte Programm auswählen oder auf OK drücken. Siehe unten „Aufrufen von Programminformationen“.
- **Schaltfläche Watch**  (Anzei.): Sie können ein markiertes Programm auf dem Fernsehgerät wiedergeben (sofern es gerade übertragen wird), indem Sie auf die Schaltfläche Watch (Anzei.) tippen. Siehe unten „Wiedergeben von Programmen über die EPG“.
- **Schaltfläche Search**  (Suchen): Sie können nach bestimmten Programmen anhand von Genres, Datum und Uhrzeit suchen (siehe „Suchen nach Programmen“ auf Seite 34).

Navigieren im EPG-Bildschirm

Um im EPG-Bildschirm zu navigieren, verwenden Sie die Cursortasten. Sie können ein Programm auch durch einfaches Tippen auf den Bildschirm auswählen. Um ein anderes Zeitfenster anzuzeigen, verwenden Sie die Zeitauswahl .

⚠ Achtung! Wenn Sie die Markierung von einem Programm zu einem anderen verschieben, wird das Fernsehgerät hierdurch nicht auf das neu ausgewählte Programm umgeschaltet. Wie Sie ein bestimmtes Programm wiedergeben, ist nachfolgend unter „Wiedergeben von Programmen über die EPG“ beschrieben.

Aufrufen von Programminformationen


Um weitere Informationen über ein Programm zu erhalten, können Sie den Programminformationsschirm aufrufen:

- 1 Vergewissern Sie sich, dass sich in der EPG-Tabelle bzw. -Liste die Markierung auf dem Programm befindet, zu dem Sie ausführlichere Informationen wünschen (z. B. indem Sie die Markierung mit den Cursortasten verschieben).
- 2 Tippen Sie auf die Markierung, oder drücken Sie auf **OK**.
Nun wird ein Bildschirm mit ausführlicheren Informationen angezeigt.

Hinweis Verwenden Sie die Gerätetaste **Back**, um zum vorherigen EPG-Bildschirm zurückzukehren.

Wiedergeben von Programmen über die EPG

Aus den verschiedenen EPG-Bildschirmen können Sie mit der RC9800i Ihr Fernsehgerät auf das gewünschte Programm schalten. Hierzu gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Vergewissern Sie sich, dass sich die Markierung auf dem Programm befindet, das Sie ansehen möchten (indem Sie die Markierung mit den Cursortasten verschieben oder einfach auf den Namen des Programms tippen).
- 2 Tippen Sie auf die Schaltfläche **Watch**  (Anzei.). Diese Schaltfläche ist nur dann aktiviert, wenn das markierte Programm gerade übertragen wird).

Umschalten der Kanäle


Um die Kanäle umzuschalten, können Sie wie folgt vorgehen:

- Verwenden Sie die Tasten zur Kanalumschaltung.
- Wählen Sie in einem der EPG-Bildschirme eine Senderkurzbezeichnung aus.
- Wählen Sie ein Programm aus, und tippen Sie auf **Watch** (Anzei.).

In allen obigen Fällen schaltet die RC9800i das Fernsehgerät auf den entsprechenden Kanal.

Suchen nach Programmen

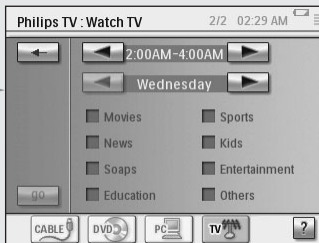
Um nach Programmen eines bestimmten Genres zu suchen, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Tippen Sie in der EPG-Tabelle bzw. -Liste am Bildschirm auf **Search**  (Suchen).

Der folgende Bildschirm wird angezeigt. →

- 2 Als Suchkriterium können Sie das Datum, die Uhrzeit und das Genre verwenden.

Grenzen Sie die Suchkriterien ein, indem Sie eine entsprechende Auswahl von Datum, Uhrzeit und Genres treffen.



Tipp Sie können auch mehrere Genres auswählen.

- 3 Tippen Sie auf **Go (Start)**. Die Meldung „Searching“ (Suche läuft) wird angezeigt. Nach wenigen Sekunden wird ein Bildschirm mit den Suchergebnissen eingeblendet. →




Wiedergeben von PC-Digitalbildern am Fernsehgerät

Beispiel:

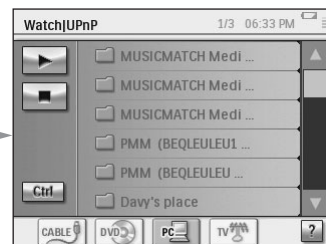
Die Großeltern bleiben über das Wochenende zu Besuch. Sie möchten ihnen die Fotos von der Geburtstagsfeier Ihres Kindes zeigen.

Hinweis Um digitale Bilder auf einem herkömmlichen Fernsehgerät wiederzugeben, ist ein UPnP-kompatibler Medienadapter erforderlich, der die digitalen Signale vom PC in analoge Signale für das Fernsehgerät konvertiert. Weitere Informationen über Medienadapter finden Sie unter „Wissenswertes über Heimnetzwerke“ auf Seite 11. Außerdem müssen Sie die Software Philips Media Manager installieren. Weitere Informationen finden Sie unter „Installieren der Software“ auf Seite 51.

- 1 Tippen Sie auf der Homepage der RC9800i auf **Watch** (Zuschauen).

- 2 Tippen Sie auf **PC**  .


Der kombinierte Steuerungsbildschirm Watch|UPnP (Zuschauen | UPnP) wird angezeigt. →



- 3 Wählen Sie den PC aus, auf dem die Bilder gespeichert sind.

- 4 Durchsuchen Sie die **PC-Ordner**, und öffnen Sie den Ordner, der die Fotos vom Kindergeburtstag enthält.





- 5 Wählen Sie ein Bild für die Wiedergabe am Fernsehgerät aus. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus, um die Bilder zu durchsuchen:
- Wählen Sie jedes anzuzeigende Bild einzeln aus der Liste aus, und tippen Sie auf **Play** (Wiedergabe), oder drücken Sie die Taste **OK**. Das von Ihnen ausgewählte Bild wird am Fernsehgerät angezeigt.
 - Wählen Sie das erste anzuzeigende Bild aus der Liste aus, und tippen Sie auf **Preview** (Vorschau). Das von Ihnen ausgewählte Bild wird auf der RC9800i angezeigt. Tippen Sie jetzt auf **Play** (Wiedergabe). Um das nächste Bild am Fernsehgerät anzuzeigen, tippen Sie auf die Bildschirmtasten **Next/Previous** (Weiter/Zurück)  und dann auf **Play** (Wiedergabe).
 - Führen Sie eine Diashow mit allen Bildern eines Ordners vor. Tippen Sie auf **Ctrl** (Control, Steuerung), um die Diashowoptionen anzuzeigen.

Hinweis Dateien, die nicht decodiert werden können, sind grau markiert. Diese Dateien können auf dem aktuellen Anzeigegerät nicht wiedergegeben werden.



Wiedergeben von PC-Digitalbildern auf der RC9800i

Hinweis Um digitale Bilder wiedergeben zu können, müssen Sie zuerst die Software Philips Media Manager installieren. Weitere Informationen finden Sie unter „Installieren der Software“ auf Seite 51.

- 1 Tippen Sie auf der Homepage der RC9800i auf **Browse** (Durchsuchen).
- 2 Wählen Sie den **PC** aus, auf dem die Bilder gespeichert sind.
- 3 Durchsuchen Sie die **PC-Ordner**, und öffnen Sie den Ordner mit den Fotos, die Sie auf der RC9800i wiedergeben möchten.
- 4 Wählen Sie das **Bild** im PC-Ordner aus.
- 5 Tippen Sie auf die Bildschirmtaste **Play** (Wiedergabe) . Das ausgewählte Bild wird auf der RC9800i angezeigt.
- 6 Um zum nächsten/vorherigen Bild zu wechseln, tippen Sie auf die Bildschirmtasten **Next/Previous** (Weiter/Zurück) .
 - oder –
 - Drücken Sie die Cursortaste **links/rechts**.



Spiele

Um Spiele aufzurufen, führen Sie die Schritte 1 und 2 durch, wie unter „Wiedergeben von DVDs“ beschrieben. Anstatt jedoch den DVD-Player als Quelle auszuwählen, wählen Sie **Games** (Spiele) aus.

Hinweis Die Aktivität „Playing Games“ (Spielen) dient in erster Linie dazu, das Anzeigegerät auf den entsprechenden Eingang umzuschalten, sodass Sie den Medieninhalt der Spielekonsole wiedergeben können. Nachdem die RC9800i das Anzeigegerät auf den entsprechenden Eingang umgeschaltet hat, sollten Sie zum Spielen das Gamepad Ihrer Spielekonsole verwenden.



Wiedergeben von Audio-CDs

Beispiel: Sie haben gerade eine neue CD gekauft und möchten sie auf dem Audiosystem in Ihrem Schlafzimmer anhören.

Bisher haben wir nur Wohnzimmeraktivitäten behandelt. Da die RC9800i jetzt im Schlafzimmer eingesetzt wird, müssen Sie der RC9800i zunächst den Raumwechsel mitteilen.

Wissenswert: Ändern des Raums

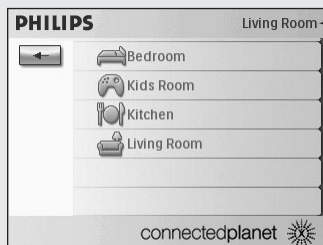
Überprüfen Sie am oberen Rand der Homepage, ob die Raumanzeige mit dem gegenwärtigen Standort übereinstimmt, an dem Sie die RC9800i einsetzen möchten. Falls dies nicht der Fall ist, müssen Sie den Raum ändern.

Beispiel: Auf der Homepage wird als derzeit gesteuerter Raum das Wohnzimmer angezeigt:



Um den Raum zu ändern, der von der RC9800i gesteuert wird, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Tippen Sie auf der Homepage auf , um auf den Systemverwaltungsbereich zuzugreifen.
Der Bildschirm „Systemverwaltungsbereich“ wird angezeigt.
- 2 Tippen Sie auf **Select a Different Room** (Anderen Raum wählen).
Der Bildschirm mit den verfügbaren Räumen wird angezeigt.



Aktueller Raum

Hinweis Die angezeigte Liste der Räume basiert auf den Informationen, die Sie während der Konfiguration angegeben haben. Wie Sie einen Raum hinzufügen oder den Namen eines Raums bearbeiten, ist unter „Hinzufügen/Bearbeiten von Räumen“ auf Seite 44 beschrieben.

3 Tippen Sie auf **Bedroom** (Schlafzimmer).

Die Homepage wird erneut angezeigt. Beachten Sie, dass die Raumanzeige jetzt „Bedroom“ (Schlafzimmer) angibt.

Jetzt ist alles bereit, um die CD auf dem Audiosystem in Ihrem Schlafzimmer anzuhören.

Um die CD im Schlafzimmer anzuhören, gehen Sie wie folgt vor:

1 Tippen Sie auf der Homepage auf **Listen** (Zuhören).

Hinweis Wenn in dem Raum mehrere Audiogeräte konfiguriert sind, werden Sie von der RC9800i aufgefordert, das gewünschte Audiogerät auszuwählen.

2 Wählen Sie aus der Liste der Quellen die Option **CD** aus.

Der entsprechende kombinierte Steuerungsbildschirm wird angezeigt.


Die CD-Wiedergabe wird gestartet.

Sie können die Lautstärke mit den Gerätetasten der RC9800i steuern: **Volume Up/Down** (Lautstärke +/-), **Mute** (Stummschaltung).

Mit der Gerätetaste **Home** können Sie zur Homepage der RC9800i wechseln.



Wiedergeben von Audio-DVDs

Um eine Audio-DVD wiederzugeben, führen Sie die Schritte 1 bis 2 durch, wie unter „Wiedergeben von Audio-CDs“ auf Seite 36 beschrieben. Anstatt jedoch den CD-Player auszuwählen, wählen Sie den DVD-Player  aus.



Wiedergeben von Radioprogrammen über Antenne

1 Tippen Sie auf der Homepage der RC9800i auf **Listen** (Zuhören).


2 Wählen Sie das **Radio** (Tuner) als Quelle für den wiederzugebenden Medieninhalt aus.

Der entsprechende kombinierte Steuerungsbildschirm wird angezeigt.

3 Wählen Sie den **Radiosender** aus, den Sie hören möchten.




Wiedergeben von Radioprogrammen über Kabel

Um Radioprogramme über Kabel zu hören, führen Sie die Schritte 1 bis 3 durch, wie unter „Wiedergeben von Radioprogrammen über Antenne“ auf Seite 37 beschrieben. Anstatt jedoch das Radio (Tuner) auszuwählen, wählen Sie das Kabelradio  aus.



Wiedergeben von Radioprogrammen über Satellit

Um Radioprogramme über Satellit zu hören, führen Sie die Schritte 1 bis 3 durch, wie unter „Wiedergeben von Radioprogrammen über Antenne“ auf Seite 37 beschrieben. Anstatt jedoch das Radio (Tuner) auszuwählen, wählen Sie das Satellitenradio  aus.




Wiedergeben von PC-Audiodateien über das Audiosystem

Hinweis Um Audiodateien auf einem nicht vernetzten Audiosystem wiederzugeben, ist ein UPnP-kompatibler Medienadapter erforderlich, der die digitalen Signale vom PC in analoge Signale für das Audiosystem konvertiert. Weitere Informationen über Medienadapter finden Sie unter „Wissenswertes über Heimnetzwerke“ auf Seite 11. Außerdem müssen Sie die Software Philips Media Manager installieren. Weitere Informationen finden Sie unter „Installieren der Software“ auf Seite 51.


Beispiel: Anstatt eine CD anzuhören, möchten Sie einige Audiodateien von Ihrem PC wiedergeben.

Hierzu gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Wählen Sie den entsprechenden Raum aus. Wie Sie dabei vorgehen, ist auf Seite 36 beschrieben.
- 2 Tippen Sie auf der Homepage der RC9800i auf **Listen** (Zuhören).
- 3 Wählen Sie den **PC**  als das Gerät aus, dessen Signal auf den Lautsprechern wiedergegeben werden soll.
- 4 Wählen Sie den PC aus, auf dem die Audiodateien gespeichert sind.
- 5 Durchsuchen Sie die **PC-Ordner**, und öffnen Sie den Ordner mit den Titeln, die Sie über Lautsprecher wiedergeben möchten.

Die Titelliste wird angezeigt.



- 6 Wählen Sie den Titel aus, den Sie wiedergeben möchten, und drücken Sie die Gerätetaste **OK**, oder tippen Sie auf **Play** (Wiedergabe) .

Die Wiedergabe des Titels wird gestartet.




Wiedergeben von PC-MP3-Dateien über die RC9800i

Hinweis Um MP3-Dateien wiedergeben zu können, müssen Sie zuerst die Software Philips Media Manager installieren. Weitere Informationen finden Sie unter „Installieren der Software“ auf Seite 51.

Beispiel:

Während Sie ein Buch lesen, würden Sie gerne etwas Hintergrundmusik hören. Anstatt das Audiosystem zu verwenden, setzen Sie die RC9800i ein, um MP3-Audiodateien wiederzugeben.

Hierzu gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Tippen Sie auf der Homepage der RC9800i auf **Browse** (Durchsuchen).
- 2 Wählen Sie den **PC aus**.
- 3 Durchsuchen Sie die **PC-Ordner**, und öffnen Sie den Ordner mit den Titeln, die Sie über die RC9800i wiedergeben möchten.
- 4 Wählen Sie einen Titel aus.
- 5 Tippen Sie auf die Bildschirmtaste **Play** (Wiedergabe) .

Die Wiedergabe des Titels wird gestartet.

Hinweis Für eine optimale Musikwiedergabe sollte sich die RC9800i in der Ladestation befinden, die über ein Audioverlängerungskabel an das Audiosystem angeschlossen ist. Siehe „Die Ladestation als Medienadapter für digitale Musik“ auf Seite 8. Um MP3-Dateien vom PC über die RC9800i wiederzugeben, wiederholen Sie die Schritte 1–6, wie oben beschrieben, und legen die RC9800i in der Ladestation ab. Die RC9800i wird stummgeschaltet, und die Musik wird auf dem Audiosystem wiedergegeben.

Synchronisierungsassistent

Wenn die RC9800i Fernbedienungsbefehle an die verschiedenen Geräte sendet, die an einer Aktivität beteiligt sind, kann es passieren, dass die Sichtverbindung zwischen der RC9800i und einem gesteuerten Gerät gestört wird (z. B. wenn eine Person vor dem gesteuerten Gerät vorbeigeht). In diesem Fall erreichen die Fernbedienungssignale nicht das zu steuernde Gerät. Als Folge kann die Synchronisierung des Systems gestört sein:

- Ein Gerät wird aus- anstatt eingeschaltet, oder
- ein falscher Eingang wird ausgewählt, oder
- ein Gerät wird auf den falschen Kanal geschaltet.


Wenn eine solche Situation eintritt, können Sie auf das **Fragezeichensymbol** in der rechten unteren Ecke des kombinierten Steuerungsbildschirms tippen. Hierdurch wird der Synchronisierungsassistent gestartet. Er blendet einen Bildschirm mit einigen Schaltflächen ein, über die Sie, je nach Aktivität, die Eingänge und Kanäle ändern und Geräte ein- und ausschalten können. Mit diesen Schaltflächen können Sie das System wieder synchronisieren.

Hinweis Sollten Sie feststellen, dass die Synchronisierung des Systems immer beim Starten einer bestimmten Aktivität gestört ist, auch wenn die Fernbedienungssignale ohne Hindernisse die gesteuerten Geräte erreichen, weist dies darauf hin, dass die Aktivität nicht richtig konfiguriert wurde. Überprüfen Sie in einem solchen Fall die Einstellungen für diese Aktivität und die dafür verwendeten Geräte (siehe „Hinzufügen/Bearbeiten von A/V-Geräten“ auf Seite 44). Überprüfen Sie auch ob die Fernsteuerungscodes die richtige Zeiteinstellung aufweisen (siehe „Ändern anderer Geräteeinstellungen“ auf Seite 46).

■ Individuelle Gerätesteuerung


















Mit der Option **Individual Device Control** (Individuelle Gerätesteuerung) können Sie ein einzelnes Gerät **außerhalb des Kontexts von Aktivitäten** steuern. Die Bildschirme zur individuellen Gerätesteuerung enthalten eine größere Anzahl von Funktionen (darunter auch weniger häufig benötigte Funktionen) als die kombinierten Steuerungsbildschirme, die Sie zum Steuern von Aktivitäten aufrufen.

Führen Sie die nachfolgenden Schritte durch, um die Option **Individual Device Control** (Individuelle Gerätesteuerung) zu verwenden:

- 1 Tippen Sie auf der Homepage auf . Der Systemverwaltungsbereich wird angezeigt.
- 2 Tippen Sie auf **Individual Device Control** (Individuelle Gerätesteuerung). Es wird eine Liste der verfügbaren Geräte angezeigt, mit denen Sie im aktuellen Raum Medien anzeigen oder anhören können. →



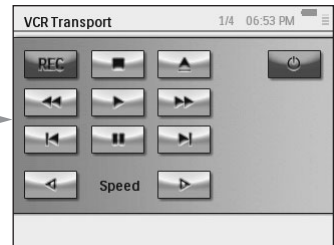
Abhängig von den Informationen, die Sie während der Konfiguration angegeben haben, können die folgenden Geräte verfügbar sein:

 Fernsehgerät	 DVD-/Videorecorderkombination
 Beamer	 Home Entertainment
 Videorecorder	 Empfänger
 DVD-Player	 Verstärker
 DVDR (+HDD)	 Tuner
 CD(R) Player	 Media Center PC
 Satellitenempfänger	 Medienadapter
 Kabelbox	 Spielekonsole
 PVR	

Hinweis Wie Sie Geräte hinzufügen oder den Namen eines Geräts bearbeiten, ist unter „Hinzufügen/Bearbeiten von A/V-Geräten“ auf Seite 44 beschrieben.

- 3** Um die Fernbedienungsfunktionen eines Geräts zu überprüfen, wählen Sie **das Gerät aus**.

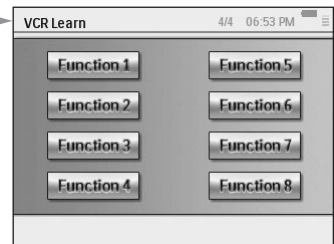
Nun wird eine Reihe von Bildschirmen mit Fernbedienungsfunktionen für dieses Gerät verfügbar. Beispielsweise ist der folgende Bildschirm einer der Bildschirme für einen Videorecorder:



- 4** Um durch die Reihe der Bildschirme zu wechseln, verwenden Sie die **Gerätetaste Page**.

Zu jedem Gerät gibt es auch einen Bildschirm mit **acht benutzerdefinierten Schaltflächen**.

Diesen Schaltflächen können Sie selbst Fernsteuerungsfunktionen zuweisen. Weitere Informationen zu den benutzerdefinierten Schaltflächen finden Sie unter „Ändern der Fernsteuerungscodes für ein Gerät“ auf Seite 45.



Device Off (Gerät aus), Activity Off (Aktivität aus) und Room Off (Raum aus)

Für einen optimalen Bedienkomfort sind drei Schaltflächentypen vorgesehen, mit denen Sie Geräte durch einfaches Tippen ausschalten können: **Device Off** (Gerät aus), **Activity Off** (Aktivität aus) und **Room Off** (Raum aus).

Device Off (Gerät aus)

Wenn Sie ein einzelnes Gerät steuern, befindet sich auf der ersten Seite die Schaltfläche **Off** (Aus), mit der Sie das gegenwärtig gesteuerte Gerät ausschalten können.

Activity Off (Aktivität aus)

Im Bildschirm **Activities** (Aktivitäten) befindet sich eine ähnliche Schaltfläche, mit der Sie alle Geräte ausschalten können, die an der Aktivität beteiligt sind.

Hinweis Wenn Sie gleichzeitig mehrere Aktivitäten durchführen, bleiben die an anderen Aktivitäten beteiligten Geräte eingeschaltet.

Room Off (Raum aus)

Schließlich befindet sich auf der Homepage eine Schaltfläche **Room Off** (Raum aus), mit der Sie alle Geräte im Raum ausschalten können.

Anpassen der Einstellungen

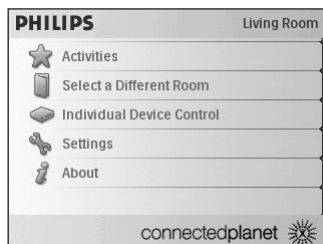
Sollte nach der ersten Konfiguration eine Änderung der Einstellungen erforderlich werden, können Sie diese jederzeit durchführen. Diese Änderungen können betreffen:

- Die RC9800i
- Ihre Geräteinstallation, z. B. das Bearbeiten, Löschen oder Hinzufügen von Geräten und Räumen
- Die verfügbaren Internetdienste

Zugreifen auf die Einstellungen

- 1 Auf den Einstellungsbereich kann über den Systemverwaltungsbereich zugegriffen werden.

Um den Systemverwaltungsbereich aufzurufen, tippen Sie auf Homepage auf

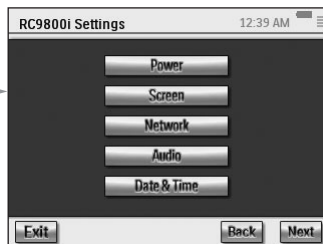


- 2 Tippen Sie auf **Settings** (Einstell.). Der Bildschirm „Settings“ (Einstellungen) wird angezeigt.



Konfigurieren der RC9800i

Um die Einstellungen der RC9800i zu ändern, wählen Sie **RC9800i Settings** (RC9800i-Einstell.). Der Bildschirm „RC9800i Settings“ (RC9800i-Einstellungen) wird angezeigt.



Energieeinstellungen



In den Energieeinstellungen können Sie zwei Einstellungen festlegen:

- Die Aktivierungsdauer der **Tasten-Hintergrundbeleuchtung** in Sekunden
- Die Dauer bis zum Wechsel der RC9800i in den Standby-Modus (**Energiesparmodus**) in Sekunden

Um diese Einstellungen zu ändern, tippen Sie auf oder .

Bildschirmeinstellungen

Einstellen der Helligkeit

In den Bildschirmeinstellungen können Sie mit  und  die Helligkeit des Touchscreens einstellen.

Kalibrieren

Sollten Sie nach einiger Zeit feststellen, dass der Touchscreen nicht mehr richtig auf die berührten Bildschirmbereiche reagiert, können Sie den Touchscreen erneut kalibrieren. Hierzu tippen Sie genau auf die Mittelpunkte der Fadenkreuze, die in den vier Bildschirm-ecken angezeigt werden. Dieser Vorgang wird von der RC9800i möglicherweise mehrmals wiederholt, bis der Bildschirm exakt kalibriert ist.

Netzwerkeinstellungen

- 1 Tippen Sie im Bildschirm „RC9800i Settings“ (RC9800i-Einstellungen) auf **Network** (Netzwerk). Der Bildschirm „RC9800i Network Settings“ (RC9800i-Netzwerkeinstellungen) wird angezeigt.
- 2 Führen Sie die Schritte wie unter „Netzwerkeinstellungen“ auf Seite 15 beschrieben durch.
- 3 Tippen Sie auf **Back** (Zurück).

Audioeinstellungen

In den Audioeinstellungen können Sie mit  und  die folgenden Optionen ändern:

- Touch screen Volume (Touchscreen-Lautst.): die Lautstärke des Betätigungstons beim Betätigen der Bildschirmtasten der RC9800i
 - Hard Key Volume (Tasten-Lautstärke): die Lautstärke des Betätigungstons beim Betätigen der Gerätetasten der RC9800i
 - Alert Volume (Warnungs-Lautstärke): die Lautstärke des Fehlersignaltons der RC9800i.
- Um die vorgenommenen Änderungen zu testen, tippen Sie auf **Try** (Vers.).

Datum und Uhrzeit

- 1 Tippen Sie im Bildschirm „RC9800i Settings“ (RC9800i-Einstellungen) auf **Date & Time** (Datum/Zeit). Der Bildschirm „Date & Time Settings“ (Datums- und Uhrzeiteinstellungen) wird angezeigt.
- 2 Führen Sie die Schritte wie unter „Datums- und Uhrzeiteinstellungen“ auf Seite 17 beschrieben durch.
- 3 Tippen Sie auf **Back** (Zurück).

Konfigurieren von Räumen und A/V-Geräten

Um die Geräteeinstellungen zu ändern, tippen Sie auf **Rooms & A/V Devices** (Räume/AV-Geräte). Der Bildschirm „Rooms & A/V Devices“ (Räume/AV-Geräte) wird angezeigt.

Sie können zwischen zwei verschiedenen Optionen wählen:

- Add/Edit Rooms (Räume hinzu/bearb.)
- Add/Edit A/V Devices (AV-Geräte hinzu/bearb.)



Hinzufügen/Bearbeiten von Räumen

- 1 Tippen Sie im Bildschirm „Rooms & A/V Devices“ (Räume/AV-Geräte) auf **Add/Edit Rooms** (Räume hinzu/bearb.).

Der Bildschirm „Set Up Rooms“ (Räume konfigurieren) wird angezeigt. →



- 2 Um einen **Raum hinzuzufügen**, tippen Sie auf **Add** (Hinzu).

Nun wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie einen Raumtyp auswählen und den Raum wahlweise umbenennen können.

– oder –

Um die **Rauminformationen zu bearbeiten**, wählen Sie einen Raum aus der Liste aus und tippen auf **Edit** (Bearb.).

Nun wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie den Raumtyp ändern und den Raum ggf. umbenennen können.

– oder –

Um **einen Raum zu löschen**, wählen Sie einen Raum aus der Liste aus und tippen auf **Delete** (Löschen).

Der Raum wird aus der Liste gelöscht.

- 3 Tippen Sie auf **Back** (Zurück).

⚠ Achtung! Wenn Sie einen Raum löschen, werden alle Konfigurationsinformationen, die Sie zu den Geräten in diesem Raum angegeben haben, gelöscht. Es ist daher zu empfehlen, diese Geräte zuerst einem anderen Raum zuzuweisen, bevor Sie den Raum löschen.

Hinzufügen/Bearbeiten von A/V-Geräten

- 1 Tippen Sie im Bildschirm „Rooms & A/V Devices“ (Räume/AV-Geräte) auf **Add/Edit A/V Devices** (AV-Geräte hinzu/bearb.).

Der Bildschirm „A/V Devices Setup“ (A/V-Geräte konfigurieren) wird angezeigt. →



- 2 Wählen Sie einen **Raum** aus.

In der Liste werden die verfügbaren Geräte für den ausgewählten Raum angezeigt. Jetzt können Sie Geräte hinzufügen, bearbeiten

oder löschen. Nach dem Ändern der Geräteinformationen können Sie die Aktivitäten, an denen diese Geräte beteiligt sind (neu) definieren (die Schaltfläche „Activities“ (Aktivitäten) wird grün).

Hinzufügen von Geräten

Um ein Gerät hinzuzufügen, führen Sie die Schritte wie unter „Konfigurieren von Geräten“ auf Seite 19 beschrieben durch.

Löschen von Geräten

- 1 Wählen Sie im Bildschirm „Set Up A/V Devices“ (A/V-Geräte konfigurieren) das Gerät aus, das Sie löschen möchten.

Das ausgewählte Gerät wird markiert.

- 2 Tippen Sie auf **Delete** (Löschen).

Neuzuweisen von Geräten

- 1 Wählen Sie ein Gerät aus, und tippen Sie auf **Edit** (Bearb.).

Der Bildschirm "Modify a device" (Gerät ändern) wird angezeigt. →

- 2 Tippen Sie auf **Name/Room** (Name/Raum). Der Bildschirm „Modify Device Assignment“ (Gerätezuweisung ändern) wird angezeigt.

- 3 Wählen Sie in der Liste **Room** (Raum) den Raum aus, dem Sie das Gerät neu zuweisen möchten.

Hinweis Falls gewünscht, können Sie das Gerät auch umbenennen.

- 4 Wählen Sie **OK**.

Die RC9800i zeigt nun den Bildschirm „Set Up A/V Devices“ (A/V-Geräte konfigurieren) an. Das Gerät ist jetzt dem von Ihnen ausgewählten Raum neu zugewiesen.



Ändern der Fernsteuerungscodes für ein Gerät

- 1 Wählen Sie im Bildschirm „Set Up A/V Devices“ (A/V-Geräte konfigurieren) ein Gerät aus, und tippen Sie auf **Edit** (Bearb.).

Der Bildschirm zum Bearbeiten der Geräteeinstellungen wird angezeigt.

- 2 Tippen Sie auf **IR Codeset** (IR-Codesatz). Der Bildschirm „Codes Setup“ (Code-Konfiguration) wird angezeigt. →

Der Bildschirm zeigt drei Optionen zum Ändern der IR-Einstellungen an:

- Wenn einige der Schaltflächen nicht funktionieren, und/oder Sie Codes lernen oder ersetzen möchten, verwenden Sie die Option **Try & Learn** (Vers./Lern.). Hierzu führen Sie die Schritte 3–4 durch, wie unter „Learn & Match (Lern./Anpass.)“ auf Seite 21 beschrieben.
- Wenn Sie den benutzerdefinierten Schaltflächen selbst Codes zuweisen möchten, verwenden Sie die Option **User buttons** (Benutzertast.). Hierzu gehen Sie wie folgt vor:



- 1 Wählen Sie **User buttons** (Benutzertast.).

Der Bildschirm „Try & Learn - User Defined Buttons“ (Versuchen/Lernen – Benutzerdefinierte Schaltflächen) wird angezeigt.

Hinweis Alle Funktionen sind rot markiert, da sie für das Gerät alle unbekannt sind.

- 2 Wählen Sie eine **Funktion** aus.

Die ausgewählte Funktion wird markiert.

- 3 Tippen Sie auf **Learn** (Lernen).

Lernen Sie die Funktion mithilfe der Originalfernbedienung des Geräts.

Hinweis Um die Funktion zu testen und zu überprüfen, wie das Gerät reagiert, tippen Sie auf **Try** (Vers.).

- Wenn Sie einen anderen Codesatz auswählen möchten, verwenden Sie die Option **Select & Try** (Ausw./Versu.). Hierzu führen Sie die unter „Select & Try (Auswählen/Versuchen)“ auf Seite 23 beschriebenen Schritte durch.

Ändern anderer Geräteeinstellungen

- 1 Wählen Sie im Bildschirm „Set Up A/V Devices“ (A/V-Geräte konfigurieren) ein Gerät aus, und tippen Sie auf **Edit** (Bearb.).
Der Bildschirm zum Bearbeiten der Geräteeinstellungen wird angezeigt.

- 2 Tippen Sie auf **Device Info** (Geräteinfo).
Der Bildschirm „Modify Device Details“ (Gerätedetails ändern) wird angezeigt.

Der Geräteinfo-Assistent führt Sie durch eine Reihe von Einstellungen für das von Ihnen ausgewählte Gerät. Tippen Sie auf **OK**, um den Assistenten zu starten.

Bevor Sie mit dem Assistenten fortfahren, können Sie auch die IR-Steuerungsverzögerungen ändern: die verschiedenen Geräte

unterschiedlicher Marken weisen unterschiedliche Reaktionszeiten auf, wenn Sie ein Gerät einschalten, Kanäle umschalten und Eingänge auswählen. Normalerweise wird die Zeiteinstellung dieser Aktionen während der ersten Konfiguration automatisch festgelegt. Sollte diese Festlegung in einem seltenen Fall fehlgeschlagen sein, können Sie die Verzögerungen manuell bearbeiten. Hierzu gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Tippen Sie auf **Control Delays** (IR-Verzög.).

Der Bildschirm „Control Delay Settings“ (Einstellungen für die Steuerungsverzögerung) wird angezeigt.

- 2 Um die Verzögerungen zu bearbeiten, tippen Sie auf das Feld.



Elektronische Programmführung (EPG)

Die RC9800i wird mit einem Abonnement des EPG-Internetdienstes von Philips (Philips Internet EPG Service) geliefert, das Sie ein Jahr lang kostenlos nutzen können. Bevor Sie die EPG-Anwendung auf der RC9800i verwenden können, müssen Sie zuerst einige dienstspezifische Einstellungen festlegen.

⚠ Achtung! Einige dienstspezifische Einstellungen müssen auf einem PC mithilfe eines Webbrowsers vorgenommen werden und nicht auf der RC9800i.

Dienstspezifische Einstellungen auf dem PC

Die folgenden dienstspezifischen Einstellungen müssen auf einem PC vorgenommen werden:

- Abonnieren des EPG-Dienstes
- Personalisieren des Abonnements, d. h. Auswählen der Fernsehsender, für die Sie EPG-Daten benötigen.

Abonnieren des EPG-Dienstes

- 1 Rufen Sie auf dem PC die Website <http://www.homecontrol.philips.com> auf.
- 2 Folgen Sie dem Link „Philips Internet EPG Service“.
- 3 Registrieren Sie sich mit einem Benutzernamen und einem Passwort.
- 4 Wählen Sie den Link zum Erstellen eines **Abonnements** aus, und folgen Sie den Anweisungen.

- 5 Klicken Sie in dem Bildschirm, in dem Ihre Abonnementdetails zusammengefasst angezeigt werden, auf **Next** (Weiter).

Der Bildschirm „Create a subscription – Activation Key“ (Abonnement erstellen - Aktivierungsschlüssel) wird angezeigt. In diesem Bildschirm wird Ihr Aktivierungsschlüssel angezeigt. Notieren Sie sich diesen Schlüssel, und klicken Sie dann auf „Proceed to Personalization“ (Weiter zur Personalisierung).

Tip Sie benötigen den Aktivierungsschlüssel später, um die elektronische Programmführung (EPG) auf der RC9800i zu aktivieren.

Personalisieren der elektronischen Programmführung (EPG)

Sie können die elektronische Programmführung (EPG) **personalisieren**, indem Sie die Sender angeben, die Sie in die elektronische Programmführung aufnehmen möchten. Diese Senderliste wird **Lineup** (Aufstellung) genannt. Die EPG-Anwendung auf der RC9800i lädt die Anzeigedaten nur zu den Sendern herunter, die in den von Ihnen festgelegten Aufstellungen enthalten sind. Sender, die Sie nicht empfangen können oder an denen Sie nicht interessiert sind, werden weggelassen.

Führen Sie auf dem PC die folgenden Schritte durch, um Ihre Aufstellungen festzulegen. Durch diesen Vorgang werden Sie von einem Assistenten geführt:

- 1 Klicken Sie im Bildschirm „Create a subscription – Activation Key“ (Abonnement erstellen – Aktivierungsschlüssel) auf **Proceed to Personalization** (Weiter zur Personalisierung).
- 2 Klicken Sie auf der Seite „Personalization“ (Personalisierung) auf **Add a lineup** (Aufstellung hinzufügen).
- 3 (Nur für Benutzer in den USA) Geben Sie Ihre Postleitzahl ein.
- 4 Wählen Sie die entsprechende Fernsehsignalquelle aus (Kabel, Satellit, Antenne), und klicken Sie dann auf **Next** (Weiter).
- 5 (Nur für Benutzer in den USA) Wählen Sie ggf. Ihren Dienstanbieter aus.
- 6 Wählen Sie die Sender aus, für die Sie EPG-Daten benötigen (Benutzer in Europa müssen auch die zugehörige Kanalnummer angeben). Wenn Sie mit der Auswahl fertig sind, klicken Sie auf **Finish** (Fertig stellen). Benutzer in Europa müssen auf **Next** (Weiter) klicken.
- 7 (Nur für Benutzer in Europa) Wenn Sie mit Ihrer Auswahl einverstanden sind, klicken Sie auf **Finish** (Fertig stellen). Andernfalls klicken Sie auf **Back** (Zurück).

Wenn Sie mehrere Fernsehsignalquellen verwenden, z. B. einen Satellitenempfänger und eine Kabelbox, können Sie weitere Aufstellungen festlegen (insgesamt bis zu vier). In diesem Fall wiederholen Sie die Schritte 2 bis 5 für alle Ihre Fernsehsignalquellen. Wenn Sie alle Aufstellungen hinzugefügt haben, klicken Sie auf der Seite „Personalization“ (Personalisierung) auf **Advanced** (Erweitert), und weisen Sie jeder einzelnen Fernsehsignalquelle eine Aufstellungs-ID zu. Notieren Sie sich die Aufstellungs-IDs, die Sie zugewiesen haben, da Sie diese benötigen, um die EPG-spezifischen Einstellungen auf der RC9800i vorzunehmen.

Einstellungen auf der RC9800i

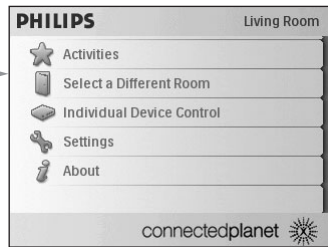
Nachdem Sie ein EPG-Abonnement erstellt und einen Aktivierungsschlüssel erhalten haben, müssen Sie die RC9800i mit dem von Ihnen erstellten Abonnement verknüpfen, damit die elektronische Programmführung (EPG) auf der RC9800i verfügbar wird. Dieses so genannte „Aktivieren der EPG“ müssen Sie nur einmal durchführen.

Aktivieren der EPG auf der RC9800i

Hinweis Vergewissern Sie sich, dass Ihre WiFi-Verbindung zum Internet funktioniert, und halten Sie Ihren Aktivierungsschlüssel bereit.

Zum Aktivieren der EPG auf der RC9800i gehen Sie wie folgt vor:

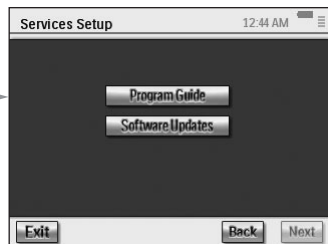
- 1 Tippen Sie auf der Homepage auf . Der Systemverwaltungsbereich wird angezeigt.



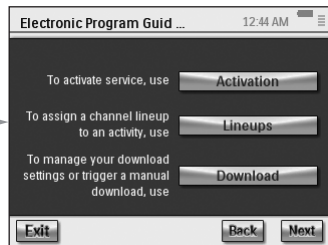
- 2 Tippen Sie auf **Settings** (Einstell.). Der Bildschirm „Settings“ (Einstellungen) wird angezeigt.



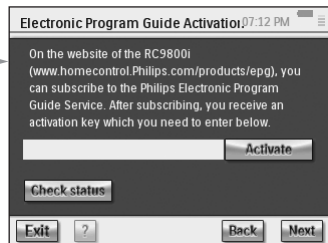
- 3 Tippen Sie auf **Services Setup** (Dienstkonfiguration). Der Bildschirm „Services Setup“ (Dienstkonfiguration) wird angezeigt.



- 4 Tippen Sie auf **Program Guide** (Programmführung). Der Bildschirm „Electronic Program Guide Service Setup“ (EPG-Dienstkonfiguration) wird angezeigt.



- 5 Tippen Sie auf **Activation** (Aktivier.). Der Bildschirm „Electronic Program Guide Activation“ (Aktivierung der elektronischen Programmführung (EPG)) wird angezeigt.



- 6 Geben Sie Ihren Aktivierungsschlüssel ein, und tippen Sie auf **Activate** (Aktivier.). Die RC9800i ist jetzt mit Ihrem EPG-Abonnement auf der EPG-Website verknüpft.

Wenn die Aktivierung erfolgreich war, wird die Meldung „Congratulations your EPG subscription is now activated“ (Herzlichen Glückwunsch, Ihr EPG-Abonnement ist jetzt aktiviert) angezeigt.

Hinweis Wenn die Meldung angezeigt wird, dass die EPG-Aktivierung fehlgeschlagen ist, tippen Sie auf „Done“ (Fertig). Der Bildschirm „Electronic Program Guide Service Setup“ (EPG-Dienstkonfiguration) wird daraufhin erneut angezeigt. Schlagen Sie in diesem Fall unter „Tipps und Problembhebung“ auf Seite 54 nach.

Wenn Sie nur eine einzige Fernsehsignalquelle verwenden, ist die RC9800i jetzt bereit, um Programmdaten vom EPG-Internetdienst von Philips (Philips Internet EPG Service) herunterzuladen. Weitere Informationen finden Sie nachfolgend unter „Herunterladen von EPG-Daten“. Wenn Sie mehrere Fernsehsignalquellen verwenden, sollten Sie zuerst jeder dieser Quellen die entsprechende Aufstellungs-ID zuweisen, die Sie beim Personalisieren Ihres Abonnements festgelegt haben. Weitere Informationen finden Sie unter „Zuweisen von Aufstellungen zu Geräten“ auf Seite 50.


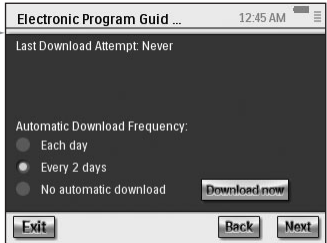
Herunterladen von EPG-Daten

Hinweis Bevor Sie mit dem Herunterladen von EPG-Daten beginnen können, müssen Sie die elektronische Programmführung (EPG) auf der RC9800i aktivieren (siehe Seite 47) und, falls Sie mehrere Fernsehsignalquellen verwenden, die Aufstellungs-IDs zuweisen (siehe „Zuweisen von Aufstellungen zu Geräten“ auf Seite 50).

Das Herunterladen von EPG-Daten ist ein vollständig automatisierter Vorgang. Als Benutzer müssen Sie dabei nichts unternehmen: die auf der RC9800i gespeicherten EPG-Daten werden jede Nacht zwischen 1:00 und 7:00 Uhr automatisch über das Internet aktualisiert.

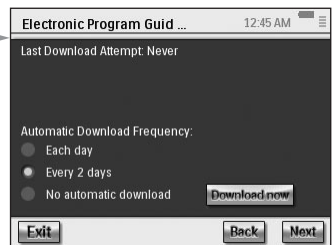
⚠ Achtung! Vergewissern Sie sich, dass sich die RC9800i innerhalb der Reichweite des kabellosen Netzwerks befindet und ausreichend geladen ist. Wenn der Akkuladestatus zu niedrig ist, verschiebt die RC9800i das Herunterladen der EPG-Daten auf einen späteren Zeitpunkt.

Wenn Sie möchten, können Sie die EPG-Daten auch sofort aktualisieren. Hierzu gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Tippen Sie auf der Homepage auf . Der Systemverwaltungsbereich wird angezeigt.
- 2 Tippen Sie auf **Settings** (Einstell.). Der Bildschirm „Settings“ (Einstellungen) wird angezeigt.
- 3 Tippen Sie auf **Services Setup** (Dienstkonfig.). Der Bildschirm „Services Setup“ (Dienstkonfiguration) wird angezeigt.
- 4 Tippen Sie auf **Program Guide** (Programmführ.). Der Bildschirm „Electronic Program Guide Service Setup“ (EPG-Dienstkonfiguration) wird angezeigt.
- 5 Tippen Sie auf **Program Guide** (Programmführ.). Der Bildschirm „Electronic Program Guide“ (Elektronische Programmführung (EPG)) wird angezeigt.
- 6 Tippen Sie auf **Download** (Übertragen). Der folgende Bildschirm wird angezeigt: 

Dieser Bildschirm zeigt den letzten Downloadstatus an, und ermöglicht es Ihnen, ein Downloadschema für die RC9800i festzulegen.



Wenn Sie die EPG-Daten aktualisieren möchten, wählen Sie **Download Now** (Herunterladen). Die RC9800i beginnt mit dem Herunterladen von EPG-Daten vom EPG-Internetdienst von Philips.

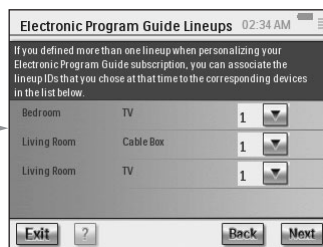


Zuweisen von Aufstellungen zu Geräten

Wenn Sie über mehrere Fernsehsignalquellen verfügen und dementsprechend beim Personalisieren Ihres EPG-Abonnements mehrere Aufstellungen festgelegt haben, sollten Sie jetzt die von Ihnen ausgewählten Aufstellungs-IDs den entsprechenden Geräten in Ihrem Zuhause zuweisen.

Hinweis Bevor Sie versuchen, Aufstellungen Geräten zuzuweisen, vergewissern Sie sich, dass Sie die RC9800i richtig zur Steuerung der Aktivitäten konfiguriert haben, an denen die Fernsehsignalquellen beteiligt sind, denen Sie Aufstellungs-IDs zuweisen möchten (z. B. eine Kabelbox, der integrierte Tuner des Fernsehgeräts usw.). Wie Sie Aktivitäten konfigurieren, ist unter „Konfigurieren von Aktivitäten“ auf Seite 25 beschrieben.

- 1 Tippen Sie auf der Homepage auf .
Der Systemverwaltungsbereich wird angezeigt.
- 2 Tippen Sie auf **Settings** (Einstell.).
Der Bildschirm „Settings“ (Einstellungen) wird angezeigt.
- 3 Tippen Sie auf **Services Setup** (Dienstkonfig.).
Der Bildschirm „Services Setup“ (Dienstkonfiguration) wird angezeigt.
- 4 Tippen Sie auf **Program Guide** (Programmführ.).
Der Bildschirm „Electronic Program Guide Service Setup“ (EPG-Dienstkonfiguration) wird angezeigt.
- 5 Tippen Sie auf **Lineups** (Aufstell.).
Der Bildschirm „Electronic Program Guide Lineups“ (EPG-Aufstellungen) wird angezeigt. Dieser Bildschirm enthält eine Liste der Fernsehsignalquellen. 
- 6 Wählen Sie für jede Fernsehsignalquelle in der **Dropdownliste** den Wert aus, der der Aufstellungs-ID entspricht, die Sie für diese Fernsehsignalquelle beim Personalisieren Ihres EPG-Abonnements gewählt haben.
- 7 Wenn Sie die Konfiguration abgeschlossen haben, tippen Sie auf **Next** (Weiter).



Verwenden der elektronischen Programmführung (EPG)

Weitere Informationen über die Verwendung der elektronischen Programmführung (EPG) auf der RC9800i finden Sie unter „Wiedergeben von Programmen über die EPG“ auf Seite 32.

Installieren der Software

Hinweis Auf Ihrem PC muss das Betriebssystem Windows 2000 oder Windows XP installiert sein, damit Sie diese Software verwenden können.

■ Installieren von Philips Media Manager

Mithilfe dieser Software werden die Musik-, Foto- und Filmdateien auf Ihrem Computer für die Übertragung an ein Philips Connected Planet Gerät verfügbar.

- 1 Legen Sie die RC9800i-CD in das CD- oder DVD-Laufwerk Ihres PCs ein. Die CD wird automatisch gestartet.

Hinweis Wenn die CD nicht automatisch startet, doppelklicken Sie auf **Arbeitsplatz**. Klicken Sie dann auf das **CD-ROM-Laufwerksymbol** und schließlich auf die Datei **Setup.exe**, um die CD zu starten.

- 2 Wählen Sie in dem jetzt angezeigten Menü die Option zum Installieren von **Philips Media Manager** aus, und folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm.
- 3 Um das Programm zu starten, wählen Sie **Start > Programme > Philips Media Manager**.
Wenn Sie Philips Media Manager das erste Mal aufrufen, werden Sie gefragt, ob ein Ordner hinzugefügt und nach Mediendateien gesucht werden soll.
- 4 Wählen Sie **Add** (Hinzufügen).
- 5 Wählen Sie einen Ordner und ein oder mehrere Mediendateien aus, und wählen Sie **Open** (Öffnen), um den ausgewählten Ordner und die Dateien zum Programmfenster von Media Manager hinzuzufügen.

Hinweis Wenn Sie das Programmfenster von Media Manager schließen, bleibt das Programmsymbol in der Taskleiste in der rechten unteren Ecke am Desktop aktiv. Dieses Symbol muss sichtbar bleiben. Wenn Sie auf das Symbol doppelklicken, wird das Programmfenster von Media Manager geöffnet.

■ Erweiterte Verwendung von Philips Media Manager

Philips Media Manager auf mehreren PCs

Philips Media Manager kann gleichzeitig auf mehreren Computern ausgeführt werden. Hierzu gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Installieren Sie Philips Media Manager auf die gleiche Weise, wie Sie die Installation auf dem ersten Computer durchgeführt haben. Führen Sie die Schritte 1 bis 5 von „Installieren von Philips Media Manager“ durch.
- 2 Wählen Sie im Programmfenster von Media Manager die Option **Settings** (Einstellungen).
- 3 Wählen Sie die Registerkarte **Server** aus, und ändern Sie den Servernamen.

Hinweis Dieser Servername wird in der Menüzeile angezeigt, wenn Sie die Verzeichnisse mit den Medien durchsuchen. Auf diese Weise können Sie die verschiedenen Computer im Netzwerk unterscheiden, auf denen Philips Media Manager gleichzeitig ausgeführt wird.

Organisieren von Mediendateien

Um die Mediendateien einfacher organisieren und sortieren zu können, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Musiktitel, ein Foto oder einen Film und wählen **Edit Media Information** (Medieninformationen bearbeiten).


Erstellen von Playlisten

Um eine Playliste zu erstellen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Musiktitel oder einen Film und wählen **Add to Playlist** (Zur Playliste hinzufügen).

Aktualisieren der Firmware
































Sie können die Firmware der RC9800i über USB aktualisieren.

⚠ Achtung! Legen Sie die RC9800i während dem Aktualisieren der Firmware in der Ladestation ab.

- 1 Starten Sie den Internetbrowser auf dem PC, und wechseln Sie zu <http://www.homecontrol.philips.com>. Folgen Sie dem Link zum Bereich mit den Softwareaktualisierungen.
- 2 Downloaden Sie das RC9800i Firmware Update Tool auf den PC.
- 3 Verbinden Sie die RC9800i mithilfe des USB-Kabels mit dem PC.
- 4 Legen Sie die RC9800i in der Ladestation ab.
- 5 Tippen Sie auf der Homepage der RC9800i auf . Der Systemverwaltungsbereich wird angezeigt.
- 6 Tippen Sie auf **Settings** (Einstell.). Der Bildschirm „Settings“ (Einstellungen) wird angezeigt.
- 7 Tippen Sie auf **Services Setup** (Dienstkonfig.). Der Bildschirm „Services Setup“ (Dienstkonfiguration) wird angezeigt.
- 8 Tippen Sie auf **Software Updates** (Software-Updates). Der Bildschirm „Software Updates“ (Software-Updates) wird angezeigt.
- 9 Tippen Sie auf **USB Update** (USB-Update).
- 10 Starten Sie das **RC9800i Firmware Update Tool** auf Ihrem PC.
- 11 Folgen Sie den Anweisungen auf dem PC-Bildschirm und auf der RC9800i. Auf dem PC-Bildschirm wird eine Reihe von Meldungen angezeigt. Nachdem die Firmware aktualisiert ist, wird die RC9800i automatisch neu gestartet.

Tip Im Bereich **About** (Info) können Sie überprüfen, dass eine neuere Firmwareversion installiert ist und auf der RC9800i ausgeführt wird.

Liste der Symbole

	Pause
	Stopp
	Wiedergabe, normale Geschwindigkeit
	Rückwärtswiedergabe, normale Geschwindigkeit
	Schneller Vorlauf
	Schneller Rücklauf
	Langsamer Vorlauf
	Langsamer Rücklauf
	Auswerfen
	Aufnehmen
	Navigation (Nach unten, rechts, links, oben)
	Nächster Titel
	Vorheriger Titel
	Schneller Vorlauf bis Index
	Rücklauf bis Index
	Einzelbildvorlauf
	Einzelbildrücklauf
	PIP-Verschiebung
	PIP-Austausch
	Videotextmodus
	Seitenvergrößerung
	Fernseh- und Videotextmodus
	Letztes Programm, vorheriges Programm
	Standby
	Ein- oder mehrstellige Kanalnummerwahl
	Filmanzeige, Ändern des Bildschirmseitenverhältnisses
	Aktuelle Uhrzeit am Bildschirm
	Elektronische Programmführung (EPG)
	Stummschaltung
	Zusätzliche Informationen am Bildschirm
	Fernsehmodus

Tipps und Problembehebung

Die meisten Probleme, die mit der RC9800i auftreten können, können Sie mithilfe der Hinweise in diesem Kapitel beheben.

RC9800i

Die RC9800i schaltet sich automatisch aus.

Wenn die RC9800i nicht verwendet wird, schaltet sie in den Standby-Modus. Wie Sie die RC9800i aus dem Standby-Modus aktivieren, ist unter „Alltäglicher Einsatz“ auf Seite 6 beschrieben.

Sie können die Wartezeit einstellen, bis die RC9800i in den Standby-Modus schaltet. Weitere Informationen finden Sie unter „Energieeinstellungen“ auf Seite 42.


Die RC9800i reagiert nicht.

Wenn der Akku fast vollständig entladen ist, kann es sein, dass die RC9800i nicht mehr reagiert. Laden Sie die RC9800i in diesem Fall (siehe „Laden der RC9800i“ auf Seite 8).

Wenn das Gerät nach dem Laden weiterhin nicht reagiert, müssen Sie es möglicherweise zurücksetzen. Unter normalen Betriebsbedingungen ist ein Zurücksetzen der RC9800i jedoch nicht erforderlich. Sollte der seltene Fall eintreten, dass der Touchscreen nicht mehr reagiert oder sollte das Gerät ein ungewöhnliches Verhalten zeigen, müssen Sie es möglicherweise zurücksetzen. Hierzu schalten Sie das Gerät mit dem Ein/Aus-Schalter aus und nach einigen Sekunden wieder ein. Die Homepage wird angezeigt. Der Ein/Aus-Schalter befindet sich an der Unterseite der RC9800i (siehe Seite 6).

Die Bildschirmtasten des Touchscreens reagieren nicht ordnungsgemäß.


Sollte nach einiger Zeit der Touchscreen nicht mehr richtig auf die berührten Bildschirmbereiche reagieren, müssen Sie den Touchscreen erneut kalibrieren. Um den Touchscreen zu kalibrieren, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Tippen Sie auf der Homepage auf .
Der Systemverwaltungsbereich wird angezeigt.
- 2 Tippen Sie auf **Settings** (Einstell.).
Der Bildschirm „Settings“ (Einstellungen) wird angezeigt.
- 3 Tippen Sie auf **RC9800i Settings** (RC9800i-Einstell.).
Der Bildschirm „RC9800i Settings“ (RC9800i-Einstellungen) wird angezeigt.
- 4 Tippen Sie auf **Screen** (Bildd.).
- 5 Tippen Sie auf **Calibrate Screen** (Bildschirm kalib.).
- 6 Tippen Sie genau auf die Fadenkreuze, die in den vier Bildschirmecken angezeigt werden.
Dieser Vorgang wird von der RC9800i möglicherweise mehrmals wiederholt, bis der Bildschirm exakt kalibriert ist.

Wie lösche ich alle Einstellungen auf der RC9800i?

Durch das Wiederherstellen der Originalkonfiguration und der Werkseinstellungen werden die Einstellungen auf den Lieferzustand der RC9800i zurückgesetzt. Um die Werkseinstellungen wiederherzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

 **Achtung!** Durch das Wiederherstellen der Werkseinstellungen werden alle Raum- und Geräteinformationen gelöscht, die Sie während vorheriger Konfigurationsvorgänge angegeben haben.

- 1 Tippen Sie auf der Homepage auf .
Der Bildschirm „Systemverwaltungsbereich“ wird angezeigt.
- 2 Tippen Sie auf **Settings** (Einstell.).
Der Bildschirm „Settings“ (Einstellungen) wird angezeigt.
- 3 Tippen Sie auf **Erase All** (Alles löschen).
Nun wird ein Bildschirm angezeigt, indem Sie zu einer Bestätigung aufgefordert werden. Wenn Sie sich sicher sind, dass Sie alle Einstellungen löschen möchten, tippen Sie auf **OK**. Andernfalls tippen Sie auf **Cancel** (Abbr.).
- 4 Die RC9800i führt einen Neustart durch und ruft den Konfigurationsassistenten auf.

Ich habe zu Hause kein WiFi-Netzwerk. Kann ich die RC9800i dennoch als Fernbedienung verwenden?

Selbstverständlich. Die RC9800i kann auch als Fernbedienung für nicht vernetzte Audio-/Videogeräte eingesetzt werden. Weitere Informationen finden Sie unter „Steuern herkömmlicher Audio/Video-Geräte“ auf Seite 10.

Kann ich die RC9800i jederzeit laden?

Ja. Die RC9800i verfügt über einen Lithiumpolymerakku, der nicht überladen werden kann. Sie kann daher immer geladen werden, auch wenn der Akku nicht vollständig entladen ist.

Wie reinige ich die RC9800i?

Berücksichtigen Sie beim Reinigen der RC9800i die folgenden Anweisungen:

- Verwenden Sie zum Reinigen der RC9800i ein weiches feuchtes Tuch.
- Verwenden Sie zum Reinigen des Touchscreens ein weiches Tuch, das mit einem verdünnten Glasreiniger benetzt ist.
- Verwenden Sie keine ätzenden Reinigungsmittel oder Putzschwämme.
- Achten Sie darauf, nicht zuviel Wasser zu verwenden.

Fernsteuerungscodes

Die Geräte reagieren nicht auf die gesendeten Befehle.

Um die RC9800i als Fernbedienung einsetzen zu können, müssen Sie sicherstellen, dass sie die richtigen Fernsteuerungscodes verwendet. Wie Sie Fernsteuerungscodes zuordnen, ist unter „Ermitteln der Fernsteuerungscodes“ auf Seite 21 beschrieben.

Ich kann den richtigen Codesatz für mein Gerät nicht finden.

Wenn Sie den richtigen Codesatz nicht finden können, verwenden Sie die Option Select & Try (Ausw./Vers.). Weitere Informationen finden Sie unter „Select & Try (Auswählen/Versuchen)“ auf Seite 23.

Die Originalfernbedienung hat eine Funktion, die ich auf der RC9800i nicht finden kann.

Hierzu können Sie die benutzerdefinierten Schaltflächen verwenden. Diesen Schaltflächen können Sie selbst Fernsteuerungscodes zuweisen. Für jedes Gerät sind acht dieser Schaltflächen verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter „Individuelle Gerätesteuerung“ auf Seite 40.

Räume und Geräte

Ich kann kein Gerät hinzufügen

Wenn Sie kein Gerät hinzufügen können, müssen Sie überprüfen, ob mindestens ein Raum definiert ist. Wie Sie überprüfen, welche Räume definiert sind, ist unter „Hinzufügen/Bearbeiten von Räumen“ auf Seite 44 beschrieben.

Die Marke meines Geräts ist nicht in der Liste aufgeführt! Was kann ich tun?

Wenn die Marke Ihres Geräts nicht in der Liste aufgeführt ist, wählen Sie einfach eine beliebige andere Marke aus. Die von der RC9800i verwendeten Algorithmen sind sehr leistungsstark, sodass die RC9800i in der Lage ist, dennoch einen Codesatz zu finden, der für Ihr Gerät geeignet ist.

Der Raumname ist bereits vorhanden.

Die Raumnamen müssen eindeutig sein. Wählen Sie einen anderen Raumnamen, oder benennen Sie den Raum um, der gegenwärtig den gewünschten Namen trägt. Weitere Informationen finden Sie unter „Hinzufügen/Bearbeiten von Räumen“ auf Seite 44.

Firmwareaktualisierungen

Das USB Firmware Upgrade Tool funktioniert nicht

Wenn Sie die Firmwareaktualisierung nicht herunterladen können, müssen Sie sicherstellen, dass die RC9800i vollständig geladen ist oder sich in der Ladestation befindet und dass das USB-Kabel angeschlossen ist. Führen Sie die Schritte 1 bis 9 auf Seite 52 durch, und vergewissern Sie sich, dass Ihr PC das Gerät erkennt: Klicken Sie am PC auf **Arbeitsplatz**, und vergewissern Sie sich, dass die RC9800i in der Liste angezeigt ist.

Beim Aktualisieren der Software werden die Meldungen in der falschen Sprache angezeigt.

- 1 Starten Sie den Internetbrowser auf dem PC, und wechseln Sie zu <http://www.homecontrol.philips.com>. Folgen Sie dem Link zum Bereich mit den Softwareaktualisierungen.
- 2 Downloaden und starten Sie das RC9800i Firmware Upgrade Tool.
- 3 Verbinden Sie die RC9800i mithilfe des USB-Kabels mit dem PC.
- 4 Schalten Sie die RC9800i aus und wieder ein, und halten Sie beim Starten die Taste **Back** gedrückt.
- 5 Wählen Sie Ihre Sprache aus.
- 6 Folgen Sie den Anweisungen am PC-Monitor und auf der RC9800i.

■ EPG

Ich kann die elektronische Programmführung (EPG) nicht aktivieren.

Wenn Sie die elektronische Programmführung (EPG) nicht aktivieren können, überprüfen Sie die folgenden Punkte:

- Funktioniert Ihr kabelloses Netzwerk?
- Können Ihre Geräte auf das kabellose Netzwerk zugreifen? Siehe „Netzwerkeinstellungen“ auf Seite 15.
- Haben Sie den richtigen Aktivierungscode eingegeben? Siehe „Elektronische Programmführung (EPG)“ auf Seite 46.

Ich habe die EPG-Anwendung auf der RC9800i aktiviert, doch sie funktioniert weiterhin nicht.

Wenn die Aktivierung des EPG erfolgreich war, die EPG-Anwendung aber weiterhin nicht funktioniert, überprüfen Sie die folgenden Punkte:

- Haben Sie Ihre EPG-Aufstellung zugewiesen? Siehe „Zuweisen von Aufstellungen zu Geräten“ auf Seite 50.
- Wenn in der EPG-Anwendung keine EPG-Daten angezeigt werden, überprüfen Sie, ob die Einstellungen von Uhrzeit, Datum und Zeitzone richtig sind. Siehe „Datums- und Uhrzeiteinstellungen“ auf Seite 17.
- Wurden gültige EPG-Daten heruntergeladen? Wie Sie den EPG-Downloadstatus abfragen, ist unter „Herunterladen von EPG-Daten“ auf Seite 49 beschrieben. Wenn das Herunterladen gerade ausgeführt wird, warten Sie, bis die EPG-Daten vollständig heruntergeladen wurden.
- Sind die Suchkriterien richtig? Wenn Sie in den EPG-Daten kein Ergebnis gefunden haben, ändern Sie die Suchkriterien bzw. -filter. Siehe „Suchen von Programmen“ auf Seite 34.

Hinweis Wenn beim Herunterladen Fehler auftreten, werden diese im Bildschirm „Download Status“ (Downloadstatus) angezeigt.

Onlineinformationen

Unter <http://www.homecontrol.philips.com> finden Sie die neuesten Informationen zur RC9800i. Hier finden Sie neben anderen Ressourcen die neueste Version des vorliegenden Kapitels „Tipps und Problembekämpfung“.

Support für Ihr Philips Connected Planet Produkt

Philips Produkte werden nach höchsten Qualitätsstandards entwickelt und hergestellt. Falls Ihr Philips Connected Planet Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert, sollten Sie anhand der Bedienungsanleitung überprüfen, ob das Produkt richtig angeschlossen und konfiguriert ist. Auf der Connected Planet Supportwebsite (<http://www.philips.com/support>) finden Sie alle Informationen, die Sie für die optimale Verwendung Ihres Produkts benötigen: Hilfe zur Inbetriebnahme, häufig gestellte Fragen (FAQ) und Hinweise zur interaktiven Problembekämpfung.

Technische Daten

Allgemeine technische Daten

Betriebstemperatur:	5 °C bis 45 °C
Lagertemperatur:	-25 °C bis 60 °C
Abmessungen:	B 102, H 150, T 26 mm
Gewicht:	225 g

Display	TFT-Aktivmatrix-Touchscreen-LCD-Farbdisplay mit weißer LED-Hintergrundbeleuchtung (320 x 240 Pixel, 16 bit Farbtiefe) Bildschirmdiagonale: 88,9 mm
----------------	---

Infrarotfunktionen (IR)

Übertragungscode:	RC5, RC6 und lernbare Formate
IR-Wellenlänge:	950 nm ± 50 nm
IR-Lernentfernung:	2,5 bis 10 cm
Lernfrequenz:	56 kHz Trägerfrequenz sowie 455 kHz für bestimmte Formate (B&O)

Speicher	32 MB Flashspeicher 32 MB SDRAM
-----------------	------------------------------------

Schnittstellen	USB-Anschluss für PC-Verbindung Analoger 3,5-mm-Audioausgang an Ladestation
-----------------------	--

Kabellose Verbindungen

Normen:	Integriertes WiFi-Modul nach IEEE 802.11
Datenübertragungsrate:	Bis zu 11 Mbit/s
Frequenzband:	2,4 GHz

Akku

Integrierter Lithiumpolymerakku:	1750 mAh
Kapazität	(Austausch durch Philips Servicecenter)
Akku-Nennspannung:	3,7 V (Lithiumpolymerakkupack)
Betriebsspannung:	4,2 → 3,0 V (Lithiumpolymerakkupack)
Akkubetriebszeit (Nennwert):	3 h Dauereinsatz
Standbyzeit (Nennwert):	14 Tage

Energieverwaltung	Automatische Abschaltung Akkuwarnung Akkuladeanzeige
--------------------------	--

Multimediaanwendung

Wiedergabeformate:	MP3, m3u
--------------------	----------

Standbildwiedergabe	Unterstützte Bildkomprimierungsformate: BMP, GIF, JPEG
----------------------------	--

 **Achtung!** Die technischen Daten und das Design dieses Produkts können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Hinweise zum Umweltschutz

Auf überflüssiges Verpackungsmaterial wurde verzichtet. Das Verpackungsmaterial kann problemlos in die Werkstoffe Karton und Polyethylen (PET) getrennt werden. Das Gerät besteht aus Werkstoffen, die von Fachfirmen recycelt werden können.

Richten Sie sich bei der Entsorgung von Verpackungsmaterial, verbrauchten Akkus und Altgeräten nach den vor Ort geltenden Bestimmungen.

Akkuentorgung



Das Gerät enthält einen wiederaufladbaren Lithiumpolymerakku. Der Akku darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Adressen von Entsorgungsstellen erhalten Sie von Ihrer örtlichen Umweltbehörde.

Vorschriften und Richtlinien

FCC Declaration of Conformity

This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions:

- This device should not cause harmful interference.
- This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to part 15 of the FCC rule.

These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in residential installations. This equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications.

However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If the equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by using one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a different circuit from the receiver.
- Consult the retailer or an experienced radio/TV technician for help.

⚠ CAUTION *User changes or modifications not expressly approved by the party responsible for compliance may void the user's authority to operate the equipment.*

Notice for Canada / Remarque pour le Canada

This Class B digital apparatus complies with Canadian ICES-003.

Cet appareil numérique de la Classe B est conforme à la norme NMB-003 du Canada.

Europe – EU Declaration of Conformity

Royal Philips Electronics hereby declares that this universal remote control is in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of the Radio & Telecom Terminal Equipment Directive (R&TTE Directive) 1999/5/EC:

- Radio: EN 300 328
- EMC: ETSI EN 301 489-1, ETSI EN 301 489-17
- Safety: EN60950

Finnish Philips Consumer Electronics, Remote Control Systems vakuuttaa täten että RC9800i tyyppinen laite on direktiivin 1999/5/EY oleellisten vaatimusten ja sitä koskevien direktiivin muiden ehtojen mukainen.

Dutch Hierbij verklaart, Philips Consumer Electronics, Remote Control Systems dat het toestel RC9800i in overeenstemming is met de essentiële eisen en de andere relevante bepalingen van richtlijn 1999/5/EG.

French Par la présente, Philips Consumer Electronics, Remote Control Systems, déclare que l'appareil RC9800i est conforme aux exigences essentielles et aux autres dispositions pertinentes de la directive 1999/5/CE.

Swedish Härmed intygar, Philips Consumer Electronics, Remote Control Systems, att denna RC9800i står i överensstämmelse med de väsentliga egenskapskrav och övriga relevanta bestämmelser som framgår av direktiv 1999/5/EG.

Danish Undertegnede Philips Consumer Electronics, Remote Control Systems erklærer herved, at følgende udstyr RC9800i overholder de væsentlige krav og øvrige relevante krav i direktiv 1999/5/EF.

German Hiermit erkläre Philips Consumer Electronics, Remote Control Systems die Übereinstimmung des Gerätes RC9800i mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Festlegungen der Richtlinie 1999/5/EG.

Greek ΜΕ ΤΗΝ ΠΑΡΟΥΣΑ Philips Consumer Electronics, Remote Control Systems ΔΗΛΩΝΕΙ ΟΤΙ RC9800i ΣΥΜΜΟΡΦΩΝΕΤΑΙ ΠΡΟΣ ΤΙΣ ΟΥΣΙΩΔΕΙΣ ΑΠΑΙΤΗΣΕΙΣ ΚΑΙ ΤΙΣ ΛΟΙΠΕΣ ΣΧΕΤΙΚΕΣ ΔΙΑΤΑΞΕΙΣ ΤΗΣ ΟΔΗΓΙΑΣ 1999/5/ΕΚ.

Italian Con la presente Philips Consumer Electronics, Remote Control Systems dichiara che questo RC9800i è conforme ai requisiti essenziali ed alle altre disposizioni pertinenti stabilite dalla direttiva 1999/5/CE.

Spanish Por medio de la presente, Philips Consumer Electronics, Remote Control Systems, declara que el RC9800i cumple con los requisitos esenciales y cualesquiera otras disposiciones aplicables o exigibles de la Directiva 1999/5/CE.

Portuguese Philips Consumer Electronics, Remote Control Systems declara que este RC9800i está conforme com os requisitos essenciais e outras disposições da Directiva 1999/5/CE.

Konformitätserklärung

Die Konformitätserklärung kann von <http://www.homecontrol.philips.com/products/DoC> abgerufen werden.

CE-Kennzeichnung

In Übereinstimmung mit den CE-Kennzeichnungsvorschriften ist das Gerät mit dem CE-Kennzeichen, der Kennnummer der benannten Stelle und der Klasse 2-Kennzeichnung versehen:

CE0682 Ⓢ

Dieses Gerät ist zur Verwendung zugelassen in:								
FR	UK	DE	DK	SV	ES	GR	PT	CH
AT	BE	FI	IRE	IT	LU	NL	NO	

Glossar

- Brückengerät** Brückengeräte sind Geräte, die Signale konvertieren. Ein Beispiel für ein Brückengerät ist ein Medienadapter. Er konvertiert die auf einem PC gespeicherten digitalen Video-, Bild- oder Audiodateien in analoge Signale. Der Medienadapter empfängt Eingangssignale vom PC und setzt diese in eine Reihe analoger Video- und Audioausgangssignale um, mit denen herkömmliche, nicht vernetzte Fernsehgeräte oder Audiosysteme versorgt werden.
- DHCP** Wenn ein Gerät mit einem anderen Gerät kommuniziert, muss es über eine eindeutige Adresse verfügen, um sich identifizieren zu können. Eine solche Adresse wird IP-Adresse genannt. DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol) ist ein Internetprotokoll, das die Zuordnung von IP-Adressen im Netzwerk verwaltet und automatisiert (einherrgehend mit der Verteilung von Informationen über die Broadcastadresse, die Netzmaske, die Gatewayadresse und die DNS-Adressen des Netzwerks). Ein Gerät, das DHCP verwendet, fordert eine freie Adresse von einem DHCP-Server an, sobald es eine Verbindung zu diesem Server herstellt. Eine Alternative ist die Verwendung fester IP-Adressen (siehe IP-Adresse).
- DMA** *Digital Media Adapter* Ein DMA (Digital Media Adapter, digitaler Medienadapter) ist ein kabelloses digitales Gerät, das eine Übertragung von Film-, Bild- oder Musikdateien von einem PC als Datenstrom an nicht vernetzte Audiogeräte (z. B. an herkömmliche Fernsehgeräte und Audiosysteme) ermöglicht.
- DNS** DNS ist die Abkürzung von Domain Name Server (Domännennamenserver). Ein Domänenname ist ein aussagekräftiger und einprägsamer Name für eine Internetadresse, wie z. B. www.homecontrol.philips.com. Ein Domännennamenserver übersetzt Domännennamen in IP-Adressen (siehe IP-Adresse).
- EPG** EPG ist die Abkürzung von Electronic Program Guide (Elektronische Programmführung). Die elektronische Programmführung ist die elektronische Entsprechung eines gedruckten Fernsehprogramms.
- Gateway** Ein Gateway ist ein Netzwerkpunkt, der als Übergang zu einem anderen Netzwerk wirkt. Genauer gesagt verbindet ein Gateway zwei Netzwerke, die unterschiedliche Protokolle verwenden. Auf diese Weise ermöglichen es Gateways, dass die Mitglieder eines Netzwerks ein anderes Netzwerk nutzen können.
- Gerätetaste** Die Gerätetasten sind die Tasten auf der rechten Seite des Touchscreens der RC9800i.
- IP-Adresse** Wenn ein Gerät mit einem anderen Gerät kommuniziert, muss es über eine eindeutige Adresse verfügen, um sich identifizieren zu können. Eine solche Adresse wird IP-Adresse genannt und lautet beispielsweise 192.168.100.1. Wenn Sie ein Gerät zu einem Netzwerk hinzufügen, können Sie ihm entweder eine feste IP-Adresse zuweisen, oder Sie können DHCP verwenden (siehe DHCP).
- IR** (Infrarot) wird zum Steuern von Audio-/Videogeräten verwendet. Wenn Sie z. B. eine Taste auf der Fernbedienung eines Fernsehgeräts drücken, sendet die Fernbedienung ein Infrarotsignal (IR-Signal) an das Fernsehgerät. Das Fernsehgerät empfängt dieses Signal und führt den Befehl aus.
- Netzmaske** Eine Netzmaske maskiert den Netzwerkteil einer IP-Adresse, sodass nur der Hostcomputerteil der Adresse verbleibt. Häufig wird die Netzmaske 255.255.255.0 verwendet.
- NTP** NTP ist die Abkürzung von Network Time Protocol. Dieses Protokoll wird zum Synchronisieren von Datum und Uhrzeitinformationen in einem Computernetzwerk verwendet.
- PVR** PVR ist die Abkürzung von „Personal Video Recorder“. Ein anderer Name für dieses Gerät ist DVR (Digital Video Recorder).
- SSID** Abkürzung von „Service Set Identifier“. Eine Folge von Zeichen, die ein kabelloses lokales Netzwerk (Wireless Local Area Network, WLAN) eindeutig kennzeichnet. Über diesen Namen können Geräte Verbindungen zu dem damit bezeichneten Netzwerk herstellen, wenn mehrere unabhängige Netzwerke im gleichen Reichweitenbereich betrieben werden.
- UPnP** Universelles Plug&Play (UPnP) ist ein Standard, der es durch die Verwendung von Internet- und Webprotokollen ermöglicht, dass Geräte wie PCs, Peripheriegeräte, intelligente Geräte und kabellose Geräte bei Verbindung mit einem Netzwerk automatisch Kenntnis voneinander erhalten. Über UPnP kann sich ein an ein Netzwerk angeschlossenes Gerät selbst konfigurieren, eine IP-Adresse erwerben und mithilfe eines auf HTTP (Hypertext Transfer Protocol) basierenden Auskunftprotokolls sein Vorhandensein im Netzwerk gegenüber anderen Geräten bekannt geben.

USB USB ist die Abkürzung von „Universal Serial Bus“ (universeller serieller Bus). Hierbei handelt es sich um eine Plug&Play-Schnittstelle zur Verbindung von Computern und Zusatzgeräten (wie z. B. Audioplayern, Joysticks und Druckern). Über USB kann ein Computer mit neuen Geräten erweitert werden, ohne dass eine Adapterkarte installiert oder der Computer ausgeschaltet werden muss.

WAP Ein WAP (Wireless Access Point, kabelloser Zugriffspunkt) bildet die Zentrale eines kabellosen Heimnetzwerk. Die gesamte Kommunikation zwischen den Geräten in einem kabellosen Netzwerk erfolgt über den WAP.

WEP Wired Equivalent Privacy (WEP) ist ein Sicherheitsprotokoll, das kabellose lokale Netzwerke (Wireless Local Area Networks, WLANs) mit einem hohen Maß an Sicherheit und Datenschutz ausstattet, indem es die gesamte Kommunikation im Netzwerk verschlüsselt.

WiFi WiFi (Wireless Fidelity) ist ein Begriff, mit dem bestimmte Typen kabelloser lokaler Netzwerke (Wireless Local Area Networks, WLANs) bezeichnet werden, die nach der IEEE-Norm 802.11 arbeiten.

WPA WPA (WiFi Protected Access) ist ein Netzwerkkommunikationsstandard, der den Datenschutz (Verschlüsselung) und die Zugriffssteuerung (Authentifizierung) für vorhandene und zukünftige kabellose WiFi-Netzwerke verbessert.

Index

- Aktivität
 - Audiowiedergabe, 13
 - Videowiedergabe, 13
- Akku
 - Ladezustand, 8
- Aktivitätsbasierte Steuerung, 12
- Aktualisieren der Firmware, 52
- Ändern der Fernsteuerungscodes, 45
- Audioeinstellungen, 43
- Audiowiedergabe, 13
 - CD, 36
 - MP3-Dateien, 38
- Automatische Suche, 22
- Bildschirm Einstellungen, 43
- Datumeinstellungen, 17, 43
- DHCP, 16, 61
- DNS, 61
- Dynamische IP-Adresse, 16
- Ein/Aus-Schalter, 6
- Eingangsauswahl, 24
- Einschalten, 24
- Einstellungen
 - Aktivität, 25
 - Audio, 43
 - Bildschirm, 43
 - Datum, 17, 43
 - Hintergrundbeleuchtung, 42
 - Netzwerk, 15, 43
 - Proxy, 16
 - RC9800i, 14
 - Uhrzeit, 17, 43
 - Zeitzone, 17
 - zugreifen auf, 42
- EPG, 46
- Abonnieren, 46
- Aktivierung, 47
- Aufstellung, 50
- Daten herunterladen, 49
- Display, 50
- Informationsbildschirm, 33
- Navigieren, 33
- Personalisieren, 47
- Suchen, 34
- Umschalten der Kanäle, 34
- EULA, 14
- Fernsteuerungscodes
 - ändern, 45
 - Automatische Suche, 22
 - ermitteln, 21
 - lernen, 21
 - Select & Try (Ausw./Vers.), 23
- Firmware, 52
- Gateway, 61
- Gerät
 - ändern, 44
 - Ändern der Fernsteuerungscodes, 45
 - Einstellungen, 43
 - Herkömmliches Gerät, 10
 - hinzufügen, 44
 - neu zuweisen, 45
- Gerät neu zuweisen, 45
- Geräteinstallation
 - ändern, 44
 - hinzufügen, 44

- Gerätetasten, 7
 - Back, 27
 - Channel, 7
 - Cursor, 7
 - Mute, 7
 - Page, 7
 - Volume, 7
- Heimnetzwerke, 11
- Herkömmliches Gerät, 10
- Hintergrundbeleuchtung
 - Einstellungen, 42
- Hinweise zum Umweltschutz, 59
- Hinzufügen von Geräten, 44
- Helligkeit, 43
- Individuelle Gerätesteuerung, 40
- IP, 61
 - IP-Adresse, 61
- Kabelloses Netzwerk, 12
- Kalibrieren, 14, 43
- Kanalumschaltung, 24
- Kombinierter Steuerungsbildschirm, 30, 32
 - konfigurieren, 13
- Laden, 8
- Ladestation, 8
 - als Medienadapter, 8
- Learn & Match (Lern./Anpass.), 21
- Leistung
 - Einschalten, 6
 - Einstellungen, 42
 - Steckernetzgerät, 8
- Medienadapter, 34, 38
- Netzmaske, 61
- Netzwerkaktivitätsanzeige, 8
- Netzwerkeinstellungen, 15, 43
- Netzwerkzeitsynchronisierung, 17
- Online, 57
- Peer-to-Peer, 12, 15
- Problemebehebung, 55
- Proxy
 - Server, 16
 - Einstellungen, 16
- PVR, 60
- Raum
 - ändern, 36, 44
 - hinzufügen, 44
- Rote Tasten, 23
- Sicherheitseinstellungen, 16
- SSID, 15, 60
- Standby-Modus, 6, 8
- Standort
 - auswählen, 15
- Support, 56
- Synchronisieren
 - der Netzwerkzeit, 17
- Systemverwaltungsbereich, 27
- Technische Daten, 58
 - Akku, 58
 - Allgemeine technische Daten, 58
 - Display, 58
 - Energieverwaltung, 58
 - Infrarotfunktionen, 58
 - Kabellose Verbindungen, 58
 - Schnittstellen, 58
 - Speicher, 58
- Touchscreen, 7
 - kalibrieren, 14
 - reinigen, 56
- Uhrzeiteinstellungen, 17, 43
- UPnP, 61
- USB, 9
 - Aktualisieren, 52
 - Firmware, 9
- Verbundenes Gerät, 11
- Verschlüsselung, 16
- Vorschriften und Richtlinien, 59
- Watch (Zuschauen), 13
 - Antennenprogramme, 29
 - Digitalbilder, 34
 - EPG, 32
- WEP, 16, 60
- WEP-Passphrase, 16
- WEP-Verschlüsselung, 16
- WiFi, 12, 47
- Wireless Access Point, 12, 15
- WPA, 16
- Zeitzoneinstellungen, 17

Konzeption und Realisierung dieser Bedienungsanleitung:
 The Human Interface Group
 De Regenboog 11, 2800 Mechelen (BELGIEN)
<http://www.higroup.com>